

SALZBURGER KULTURVEREINIGUNG

Salzburgs führender Konzertveranstalter



Saison
2018/19

Alice Sara Ott
© Jonas Becker

+43 (0)662 845346
www.kulturvereinigung.com

Saison 2018/19

Gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Abonnenten feierten wir letztes Jahr das 70-Jahr-Jubiläum der Salzburger Kulturvereinigung. Mit Freude und Dankbarkeit können wir auf eine außerordentlich erfolgreiche Entwicklung zurückblicken.

Das Erreichte ist uns auch Auftrag, den Ansprüchen unseres Publikums weiterhin gerecht zu werden. Qualität und Vielfalt wollen wir auch in den kommenden Jahren beibehalten, immer mit besonderem Augenmerk auf unsere Besucher, Mitglieder und Freunde.

Mit dem unermüdlichen Bemühen der ehrenamtlichen Organe unserer Gemeinschaft und dem hochmotivierten Einsatz unseres Teams können wir das erreichen und die Herausforderungen der Zukunft bewältigen.

Mit dem Programm für die Saison 2018/19 wollen wir der Vielfalt und Qualität wiederum gerecht werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mag. Hans Schinwald
Präsident



Unsere aktuelle Besucheranalyse drückt die hohe Zufriedenheit unseres Publikums mit dem Programm und Service der Salzburger Kulturvereinigung aus. Dafür darf ich mich herzlich bedanken. Die Saison 2018/19 stellt uns vor besondere Herausforderungen.

Das Große Festspielhaus wird umgebaut und wir müssen Anfang des Jahres 2019 in die Felsenreitschule und das Haus für Mozart wechseln. Freuen Sie sich gemeinsam mit uns, die Orchester, Dirigenten und Solisten auf neuen Bühnen zu erleben.

Neu ist in der nächsten Saison auch unser Kulturtag-Abonnement, das Ihnen einen hochkarätigen, musikalischen Herbst bietet. Vielen Dank für Ihre Treue und begeistern Sie auch Ihre Freunde für unser vielfältiges Angebot!

Mag. Josefa Hüttenbrenner
Kaufmännische Geschäftsführung



Liebes Publikum,
in meiner zehnten Saison als künstlerische Leiterin darf ich Ihnen noch einmal ein spannendes Musikprogramm präsentieren. Wieder ist es uns gelungen, große Orchester und große Namen nach Salzburg zu holen. Konzerterlebnisse mit internationalen Künstlern wie Vadim Repin, Andrés Orozco-Estrada, Katia und Marielle Labèque, Igu-desman & Joo und Hans Graf sollten Sie sich keinesfalls entgehen lassen.

Ich danke Ihnen für Ihre Neugierde und Begeisterung, die mir immer Antrieb und Feder in meinem Tun sind.

Salzburg ist eine Stadt der Musik, bedingt durch ihre Tradition, aber vor allem durch die Treue und Offenheit des Publikums! Ich danke Ihnen.

MMMag. Elisabeth Fuchs
Künstlerische Geschäftsführung



Titel: **Alice Sara Ott**
Solistin (Klavier), Göteborgs Symphoniker,
27. Februar bis 1. März 2019

Bild: Jonas Becker

Rückseite: **Santtu-Matias Rouvali**
Dirigent, Göteborgs Symphoniker,
27. Februar bis 1. März 2019.

Bild: Ola Kjelbye

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in den Textbeiträgen auf geschlechtsspezifische Formulierungen verzichtet.
© Vorwort: Erika Mayer (li. u. re.), Birgit Probst (Mitte).

Inhalt

Veranstaltungsübersicht	4-7
Orchesterkonzerte	8-55
Salzburger Straßentheater	12-13
Salzburger Kulturtag	16-33
Vorträge	26-27
Silvesterkonzerte	40-41
Neujahrskonzerte	42-43
Schüler- und Lehrlingskonzerte	51
Georg Trakl Forschungs- und Gedenkstätte	56-57
Mitgliedschaften	58
Abonnements	60-65
Saalpläne	66-69
Ermäßigungen & Service	70-71

Saison 2018/19



© (v.l.n.r.)
Simon Fowler,
Marco Borggreve,
Umberto Nicoletti,
Gela Megrelidze,
Johs Boe,
Julien Mignot,
Marco Borggreve.

Spielstätten 2018/19

GFH	.....	Großes Festspielhaus
HFM	.....	Haus für Mozart
FRS	.....	Felsenreitschule
MOZ	.....	Großer Saal Stiftung Mozarteum
UA	.....	Große Universitätsaula
FPCC	.....	Ferry Porsche Congress Center, Zell am See
WIFI	.....	Wirtschaftsförderungsinstitut Salzburg, Saal 1
WKS	.....	Wirtschaftskammer Salzburg, Plenarsaal
SA	.....	St. Antonius, Salzburg Itzling
SKB	.....	Stiftskirche Berchtesgaden
DOM	.....	Dom zu Salzburg

MAI 2018

■	Mi, 23. Mai 2018	19.30 Uhr	GFH	Helsinki Philharmonic Orchestra	Mørk // Mälkki	8-9
■	Do, 24. Mai 2018	19.30 Uhr	GFH	Helsinki Philharmonic Orchestra	Mørk // Mälkki	8-9
■	Fr, 25. Mai 2018	19.30 Uhr	GFH	Helsinki Philharmonic Orchestra	Mørk // Mälkki	8-9

JULI/AUGUST 2018

■	So, 8. Juli 2018	19.00 Uhr	SA	Mozartchor // Groupe Vocal Arpège de Bordeaux	Mohr // Charpentier	11
■	20. Juli bis 12. Aug. 2018			König der Herzen	Salzburger Straßentheater	12-13

SEPTEMBER 2018

■	Mi, 26. September 2018	19.30 Uhr	GFH	Mozarteumorchester Salzburg	Skride // Storgårds	14-15
■	Do, 27. September 2018	19.30 Uhr	GFH	Mozarteumorchester Salzburg	Skride // Storgårds	14-15
■	Fr, 28. September 2018	19.30 Uhr	GFH	Mozarteumorchester Salzburg	Skride // Storgårds	14-15

OKTOBER 2018

■	Sa, 6. Oktober 2018	19.30 Uhr	MOZ	And now Mozart	Igudesman & Joo	18-19
■	Mi, 10. Oktober 2018	19.30 Uhr	GFH	Landesblasorchester Salzburg	Sietzen // Graf	20-21
■	Do, 11. Oktober 2018	19.30 Uhr	GFH	St. Petersburger Philharmoniker	Bronfman // Temirkanov	22-23
■	Sa, 13. Oktober 2018	19.30 Uhr	MOZ	Vokalensemble Hohes C	Guttmann	24-25
■	Mo, 15. Oktober 2018	19.30 Uhr	WKS	Vortrag: Tenöre der Vergangenheit	Wallner	26
■	Mi, 17. Oktober 2018	19.30 Uhr	GFH	Orchestre Philharmonique de Monte-Carlo	Repin // Yamada	28-29
■	Do, 18. Oktober 2018	19.30 Uhr	GFH	Orchestre Philharmonique de Monte-Carlo	Repin // Yamada	28-29
■	Fr, 19. Oktober 2018	19.30 Uhr	GFH	Orchestre Philharmonique de Monte-Carlo	Repin // Yamada	28-29
■	Sa, 20. Oktober 2018	19.30 Uhr	GFH	Ballaststofforchester // Philharmonie Salzburg	Schobesberger // Eisenkolb // Achatz	30-31
■	So, 21. Oktober 2018	11.00 Uhr	MOZ	Orchester der Salzburger Kulturvereinigung	Gerl // Junger // Zeilner	32
■	So, 21. Oktober 2018	18.30 Uhr	DOM	Domkonzert	Organisten // Metzger	33

NOVEMBER 2018

■	Mi, 14. November 2018	19.30 Uhr	GFH	WDR Sinfonieorchester Köln	Gerhardt // Saraste	34-35
■	Do, 15. November 2018	19.30 Uhr	GFH	WDR Sinfonieorchester Köln	Gerhardt // Saraste	34-35
■	Fr, 16. November 2018	19.30 Uhr	GFH	WDR Sinfonieorchester Köln	Gerhardt // Saraste	34-35
■	Mo, 19. November 2018	19.30 Uhr	WIFI	Vortrag: Was darf ich hoffen?	Pullmann	27
■	Sa, 24. November 2018	19.00 Uhr	SKB	Mozartchor Salzburg	Mohr	11
■	So, 25. November 2018	19.00 Uhr	SA	Mozartchor Salzburg	Mohr	11

DEZEMBER 2018

■	Mi, 19. Dezember 2018	19.30 Uhr	GFH	hr-Sinfonieorchester Frankfurt	Blechacz // Orozco-Estrada	38-39
■	Do, 20. Dezember 2018	19.30 Uhr	GFH	hr-Sinfonieorchester Frankfurt	Blechacz // Orozco-Estrada	38-39
■	Fr, 21. Dezember 2018	19.30 Uhr	GFH	hr-Sinfonieorchester Frankfurt	Blechacz // Orozco-Estrada	38-39
■	Mo, 31. Dezember 2018	16.00 Uhr	UA	Silvestergala: Ballaststofforchester	Hinterreithner // Obereder // Strasser // Zeilner // Achatz	41
■	Mo, 31. Dezember 2018	19.30 Uhr	UA	Silvestergala: Ballaststofforchester	Hinterreithner // Obereder // Strasser // Zeilner // Achatz	41
■	Mo, 31. Dezember 2018	17.00 Uhr	FPCC	Philharmonie Salzburg	Fuchs	41

Saison 2018/19



© Jonas Becker, Felix Broede, Marco Borggreve, Martin Sigmund

JÄNNER 2019

■	Di, 1. Jänner 2019	15.00 Uhr	FRS	Neujahrskonzert: Philharmonie Sbg	Chöre // Solisten // Fuchs	42-43
■	Di, 1. Jänner 2019	19.00 Uhr	FRS	Neujahrskonzert: Philharmonie Sbg	Chöre // Solisten // Fuchs	42-43
■	Mi, 2. Jänner 2019	19.00 Uhr	FRS	Neujahrskonzert: Philharmonie Sbg	Chöre // Solisten // Fuchs	42-43
■	Mi, 16. Jänner 2019	19.30 Uhr	HFM	Bergen Philharmonic Orchestra	Hardenberger // Mena	44-45
■	Do, 17. Jänner 2019	19.30 Uhr	HFM	Bergen Philharmonic Orchestra	Hardenberger // Mena	44-45
■	Fr, 18. Jänner 2019	19.30 Uhr	HFM	Bergen Philharmonic Orchestra	Hardenberger // Mena	44-45
■	Mo, 21. Jänner 2019	19.30 Uhr	WIFI	Vortrag: Die Renaissance in Italien	Kouba	27

FEBRUAR 2019

■	Mi, 6. Februar 2019	19.30 Uhr	FRS	NDR Radiophilharmonie Hannover	Steinbacher // Manze	46-47
■	Do, 7. Februar 2019	19.30 Uhr	FRS	NDR Radiophilharmonie Hannover	Steinbacher // Manze	46-47
■	Fr, 8. Februar 2019	19.30 Uhr	FRS	NDR Radiophilharmonie Hannover	Steinbacher // Manze	46-47
■	Mi, 27. Februar 2019	19.30 Uhr	FRS	Göteborgs Symphoniker	Ott // Rouvali	48-49
■	Do, 28. Februar 2019	19.30 Uhr	FRS	Göteborgs Symphoniker	Ott // Rouvali	48-49

MÄRZ 2019

■	Fr, 1. März 2019	19.30 Uhr	FRS	Göteborgs Symphoniker	Ott // Rouvali	48-49
■	So, 3. März 2019	11.00 Uhr	MOZ	Faschingsmatinee: Orchester der SKV	Van der Kruit-Hemetsberger // Supper // Zeilner	50
■	Mo, 11. März 2019	19.30 Uhr	WIFI	Vortrag: Urlaubsträume	Lughofer	27
■	Mi, 13. März 2019	10.00 Uhr	FRS	Schülerkonzert: Philharmonie Salzburg	Moser // Gerl // Rituper // Fuchs	51
■	Mi, 13. März 2019	13.30 Uhr	FRS	Lehrlingskonzert: Philharmonie Salzburg	Moser // Gerl // Rituper // Fuchs	51
■	Do, 14. März 2019	10.30 Uhr	FRS	Lehrlingskonzert: Philharmonie Salzburg	Moser // Gerl // Rituper // Fuchs	51

Ihre Abo-Vorteile (GS/MM/MM)

- **PREISVORTEIL**
Sie sparen bis zu 55% im Vergleich zum Einzelkartenkauf.
- **TREUEBONUS**
Sie erhalten 10% auf alle Einzelkarten der Salzburger Kulturvereinigung im Vorverkauf.
- **KEINE WARTEZEITEN UND IHR LIEBLINGSPLATZ**
Wählen Sie Ihren Lieblingsplatz für die Saison und gehen Sie mit Ihrer Abokarte ohne Wartezeiten an der Abendkasse ins Konzert.
- **TERMINTAUSCH**
Tauschen Sie Ihr Abokonzert nach Verfügbarkeit gegen ein anderes Abokonzert (GS/MM/MM). Servicegebühr € 5 pro Karte.
- **ABONNENTEN WERBEN ABONNENTEN**
Pro neu geworbenem Konzertabonnenten für die Zyklen „Die große Symphonie“, „Musik der Meister“ und „Welt der Musik“ erhalten Sie eine Freikarte für ein Konzert aus ebendiesen Abozyklen.

MÄRZ 2019

■	Mi, 13. März 2019	19.30 Uhr	FRS	Orchestra Philharmonique du Luxembourg	Labèque // Gimeno	52-53
■	Do, 14. März 2019	19.30 Uhr	FRS	Orchestra Philharmonique du Luxembourg	Labèque // Gimeno	52-53
■	Fr, 15. März 2019	19.30 Uhr	FRS	Orchestra Philharmonique du Luxembourg	Labèque // Gimeno	52-53

APRIL 2019

■	Mi, 24. April 2019	19.30 Uhr	GFH	Mozarteumorchester Salzburg	Schuch // Pouget // Minasi	54-55
■	Do, 25. April 2019	19.30 Uhr	GFH	Mozarteumorchester Salzburg	Schuch // Pouget // Minasi	54-55
■	Fr, 26. April 2019	19.30 Uhr	GFH	Mozarteumorchester Salzburg	Schuch // Pouget // Minasi	54-55

Ermäßigungen für Einzelkarten

- 20% Frühbucher** **Frühbucherbonus:**
Buchen Sie rechtzeitig (bis Juni oder September 2018) und Sie erhalten Ihr Ticket um 20% ermäßigt.
- 30% Abo PLUS** **Abo PLUS:**
Integrieren Sie in Ihr Fix-Abo (GS, MM, WM) weitere gekennzeichnete Konzerte und sparen Sie 30%.
- € 12 Jugend** **Jugend-Ermäßigung:**
Jugendliche bis zum 19. Lebensjahr, Schüler, Lehrlinge und Studenten bis zum 27. Lebensjahr erhalten ihr Ticket um € 12 (solange der Vorrat reicht).

Helsinki Philharmonic Orchestra & Susanna Mälkki

Truls Mørk spielt Schostakowitsch und Elgar

Mi, 23. Mai 2018 // 19.30 Uhr
Großes Festspielhaus

Truls Mørk spielt Elgar

FRANZ LISZT
Sinfonische Dichtung Nr. 4 – „Orpheus“

EDWARD ELGAR
Konzert für Violoncello und Orchester,
e-Moll, op. 85

BÉLA BARTÓK
Konzert für Orchester, Sz 116

Helsinki Philharmonic Orchestra
Truls Mørk *Violoncello*
Susanna Mälkki *Dirigentin*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr, Fördererlounge
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Do, 24. Mai 2018 // 19.30 Uhr
Großes Festspielhaus

Rosenkavalier Suite

ENNO POPPE
Altbau

DMITRI SCHOSTAKOWITSCH
Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1,
Es-Dur, op. 107

RICHARD STRAUSS
Rosenkavalier Suite

Helsinki Philharmonic Orchestra
Truls Mørk *Violoncello*
Susanna Mälkki *Dirigentin*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr, Fördererlounge
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Fr, 25. Mai 2018 // 19.30 Uhr
Großes Festspielhaus

Mahlers Neunte

DMITRI SCHOSTAKOWITSCH
Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1,
Es-Dur, op. 107

GUSTAV MAHLER
Symphonie Nr. 9, D-Dur

Helsinki Philharmonic Orchestra
Truls Mørk *Violoncello*
Susanna Mälkki *Dirigentin*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr, Fördererlounge
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Das Gastspiel des Helsinki Philharmonic Orchestra bildet den vielversprechenden Auftakt zur neuen Konzertsaison der Salzburger Kulturvereinigung. Gemeinsam mit Susanna Mälkki, die das Orchester seit 2016 als erste Frau leitet, ist Finnlands führender Klangkörper mit Werken von Béla Bartók, Richard Strauss und Gustav Mahler im Großen Festspielhaus zu erleben. Begleitet wird er von dem Cellisten par excellence: Truls Mørk. Der Norweger gehört zu den Besten seines Faches und hat sich durch hochvirtuoses Spiel und leidenschaftlichen Ausdruck einen Namen gemacht. Zu Beginn ist Mørk mit Elgars einzigem Cellokonzert zu hören, das mit musikalischer Tiefe und Schlichtheit verzaubert. Auf Elgar folgen zwei Abende mit Schostakowitschs erstem Cellokonzert. Ein dramatisches Werk, das heiter, melancholisch und energiegeladen in ein furioses Finale steuert.



© Chris Lee

Das flüssige Gold der Salzburger

STIEGL-GOLDBRÄU



BRAUKUNST AUF HÖCHSTER STUFE.

Mozartchor Salzburg

So, 8. Juli 2018 // 19.00 Uhr
St. Antonius, Salzburg Itzling

A capella Chorkonzert

Anspruchsvolle A-capella-Chormusik des
Barock und der Moderne

Eric Whitacre, Eriks Esenvalds, Ola Gjeilo,
Rihards Rubra u.a.

Mozartchor Salzburg
Stefan Mohr *Leitung*
Groupe Vocal Arpège de Bordeaux,
Chacques Charpentier *Leitung*

Tickets: € 18/€ 10 (Jugend)
Veranstalter: Mozartchor Salzburg

Sa, 24. November 2018 // 19.00 Uhr
Stiftskirche Berchtesgaden

So, 25. November 2018 // 19.00 Uhr
St. Antonius, Salzburg Itzling

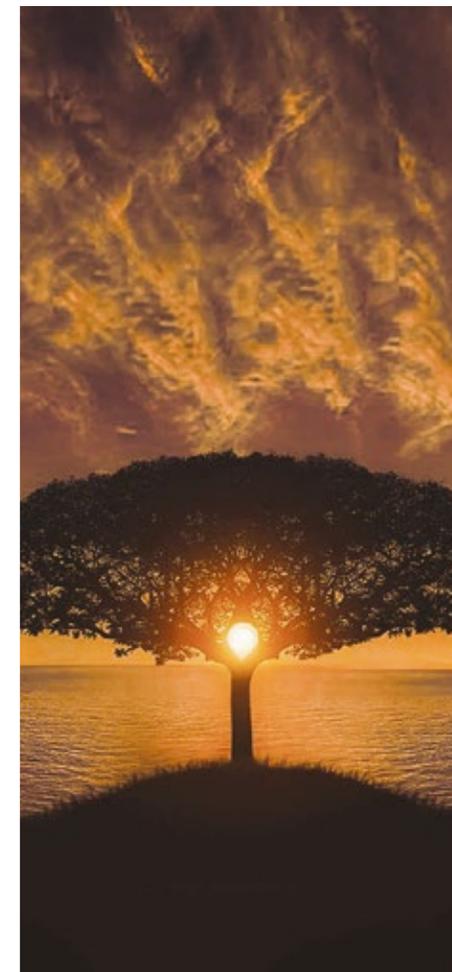
Chor- und Orchesterkonzert

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL
Dettinger Te Deum, HWV 283

JOHANN SEBASTIAN BACH
Kantate BWV 190 „Singet dem Herrn ein
neues Lied“

Mozartchor Salzburg
Stefan Mohr *Leitung*

Tickets: € 18/€ 10 (Jugend)
Veranstalter: Mozartchor Salzburg



Salzburger Straßentheater: König der Herzen

20. Juli bis 12. August 2018

an 40 Plätzen in Stadt und Land Salzburg



König der Herzen

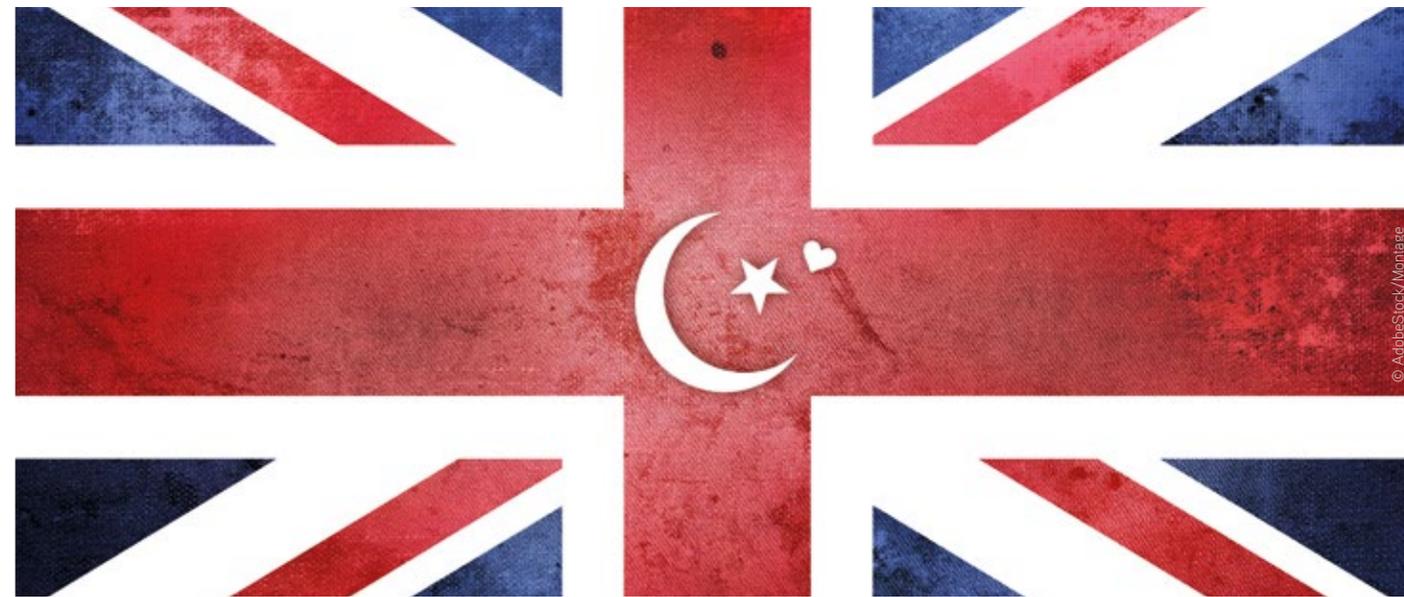
Eine Politkomödie von Alistair Beaton

Fassung für das Salzburger Straßentheater
von Georg Clementi

Inszenierung: Georg Clementi

Mit: Anja Clementi, Christiane Warneke,
Michael Nowack, Alex Linse, Georg Clementi,
Olaf Salzer, Max Pfnür, Thomas Pfertner,
Paul Clementi, Larissa Enzi

Eintritt frei / Spenden erbeten



Nach dem großen Erfolg von „Der Vorname“ im letzten Jahr fragt sich das Straßentheater team: Wie würde unsere Regierung reagieren, wenn das repräsentative Oberhaupt unseres Landes laut darüber nachdenkt, zum Islam zu konvertieren?

„König der Herzen“ zeigt wie die britische Regierung reagieren würde.

Der König liegt im Sterben und der Thronerbe beabsichtigt, ein muslimisches Mädchen

zu heiraten. Der karrieregeile Premierminister und die nicht minder machtgerige Oppositionsführerin überbieten sich in Strategien, diese Eheschließung zu verhindern oder sie für sich zu nutzen. Die menschlichste Position in diesem Machtmonopoly vertritt ausgerechnet der Erzbischof, der von niemandem mehr so recht ernst genommen wird.

Wie alle guten politischen Satiren entlässt „König der Herzen“ den Zuschauer mit einem Ge-

fühl des „wie schön, dass wir nicht so sind“ und des Unbehagens und Zweifels an der Integrität unserer Politiker.

Aber Ähnlichkeiten mit Österreich sind natürlich rein zufällig.

Zum 49. Mal tourt das Straßentheater der Salzburger Kulturvereinigung mit seinem Theaterwagen durch Stadt und Land.

„Das Jahr 1905“

Mozarteumorchester Salzburg mit John Storgårds und Baiba Skride

Mi, 26. September 2018 // 19.30 Uhr
Do, 27. September 2018 // 19.30 Uhr
Fr, 28. September 2018 // 19.30 Uhr
Großes Festspielhaus

Schostakowitsch Nr. 11 „Das Jahr 1905“

LEONARD BERNSTEIN

Serenade für Violine, Streichorchester,
Harfe und Schlagwerk

DMITRI SCHOSTAKOWITSCH

Symphonie Nr. 11, g-Moll, op. 103 –
„Das Jahr 1905“

Mozarteumorchester Salzburg

Baiba Skride *Violine*

John Storgårds *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr, Fördererlounge

Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Das Jahr 1905, so lautet der Titel dieser 11. Symphonie, die Schostakowitsch dem sowjetischen Publikum einige Jahre nach Stalins Tod vorstellte. Er lieferte damit eine heftige musikalische Auseinandersetzung mit der russischen Geschichte im Jahr 1905. Zehntausende Arbeiter brachen in den Vororten von St. Petersburg auf, um zum Winterpalast des Zaren zu marschieren. Was in friedlicher Absicht geschah und Reformen für die leidende Arbeiterschaft erreichen wollte, endete in einem brutalen Massaker durch die zaristischen Soldaten. Als „Petersburger

Blutsonntag“ in die Geschichte eingeschrieben, setzt diese Symphonie den Arbeitern ein musikalisches Denkmal.

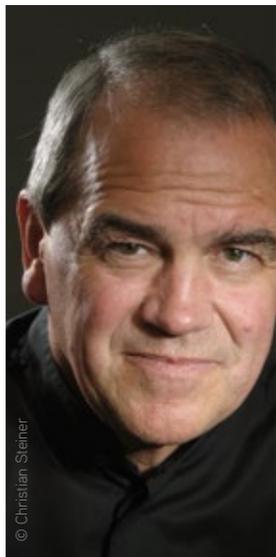
Das Mozarteumorchester Salzburg spielt unter der Leitung des Finnen John Storgårds, der die Klassikwelt gleichermaßen als Dirigent und Musiker erobert hat. Im ersten Teil des Programms interpretiert Baiba Skride, eine äußerst profilierte und inspirierende junge Geigerin aus Lettland, Leonard Bernsteins *Serenade für Violine und Orchester*. Es ist ein Tribut an den US-amerikanischen Ausnahmekomponisten, der in diesem Jahr 100 Jahre alt geworden wäre.



© Marco Borggreve



© Marco Borggreve



NEU 2018
Kulturtage-Abo

€73/€107/€149
Nähere Infos auf Seite 64



6.–21.10.2018

SALZBURGER KULTURTAGE

Das Musikfestival im Herbst

Mozart der anderen Art

Igudesman & Joo „And now Mozart“

Sa, 6. Oktober 2018 // 19.30 Uhr
Großer Saal Stiftung Mozarteum

Mozart der anderen Art

IGUDESMAN & JOO
„And now Mozart“

Igudesman & Joo *Violine/Klavier/Gesang*

Tickets: € 29/€ 44/€ 59/€ 12 (Jugend)

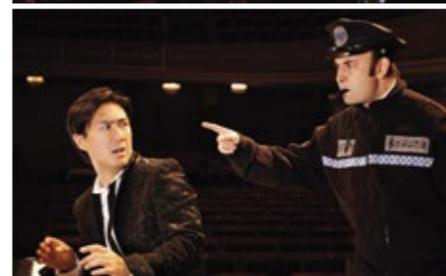
Kaum ein Duo, das die Klassikwelt so klug und humorvoll auf den Kopf stellt wie der Geiger Aleksey Igudesman und der Pianist Hyung-ki Joo. Seit fast 15 Jahren touren die Musik-Entertainer mit ihren verrückten Programmen um den Erdball und schaffen einen neuen Zugang zur Klassik, indem sie zwei universelle Sprachen miteinander verbinden: Musik und Humor. Mit *And Now Mozart* gelingt ihnen nicht nur, eine unterhaltsame Brücke von klassischer Musik zu Country, Western, Metal, Pop und Rock, sondern auch eine amüsante Persiflage.

Wenn sie ihr Publikum in den Konzertsälen zum Ausflippen bringen, dann sind Igudesman & Joo glücklich. Übrigens ganz im Mozart'schen Sinn, der einmal in einem Brief stolz schrieb, das Publikum wäre gleich nach den ersten Takten seines Klavierkonzertes so ausgeflippt, dass er noch einmal anfangen musste. Heute undenkbar. Übrigens: Wer in dieser Show Mozart erwartet, wird ebenso skandalös enttäuscht.

Gibt es also einen besseren Aufführungsort für dieses Programm als die Mozartstadt selbst?

20%

Frühbucher
bis 30. Juni



© Julia Weseley (alle)

Hans Graf & das Landesblasorchester

Christoph Sietzen spielt Marimba

Mi, 10. Oktober 2018 // 19.30 Uhr
Großes Festspielhaus

„Bilder einer Ausstellung“

JEAN SIBELIUS
Finlandia, op. 26

KEIKO ABE
Prism Rhapsody für Marimba und Orchester

PAUL HINDEMITH
Symphonie in B für Blasorchester

MODEST MUSSORGSKY
Bilder einer Ausstellung

Landesblasorchester Salzburg
Christoph Sietzen *Marimba*
Hans Graf *Dirigent*

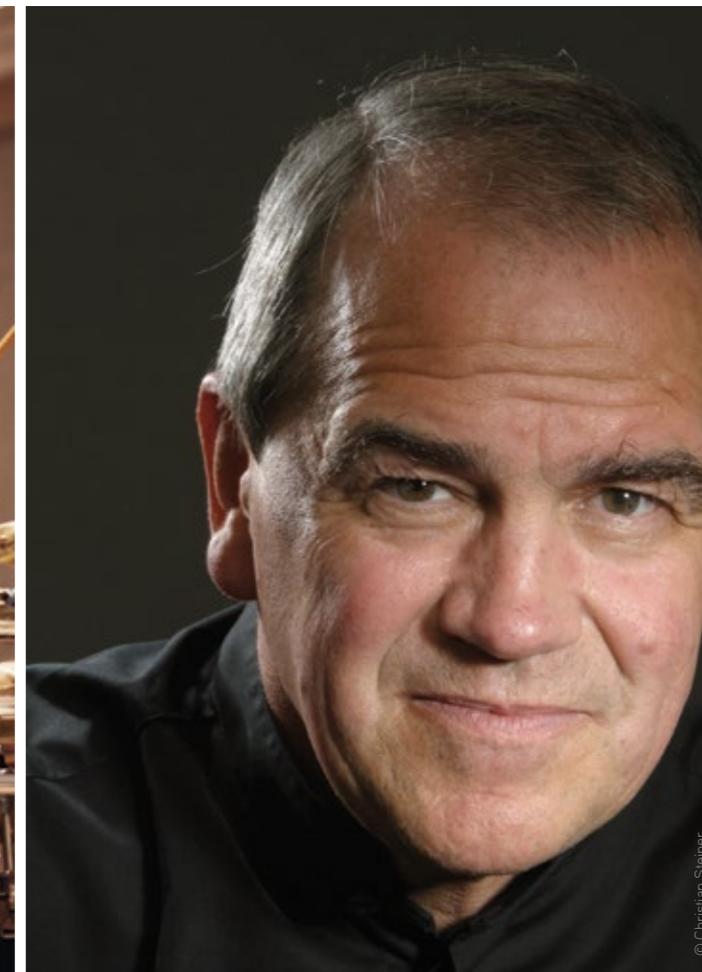
Tickets: € 28–€ 68/€ 12 (Jugend)

20%

Frühbucher
bis 30. Juni

Für *Bilder einer Ausstellung* wurde der russische Komponist Modest Mussorgsky erst posthum weltberühmt. Seine ursprüngliche Vertonung von Victor Hartmanns Bildern als Klavierzyklus erlangte durch Maurice Ravels Orchestrierung seit den 1920er-Jahren besondere Popularität und eroberte mit ungebrochener Kraft die Konzertsäle. Der Salzburger Perkussionist Christoph Sietzen hat sich durch sein revolutionäres Marim-

baphon-Spiel einen Namen gemacht. Mit nur zwölf Jahren debütierte er bei den Salzburger Festspielen, heute erobert er sein Publikum als internationaler „Rising-Star“. Auch die Presse ist sich einig: „Jahrhundert- oder Ausnahmetalent – an Superlativen fehlt es für den Schlagwerker Christoph Sietzen wahrlich nicht.“ (rbb Kulturradio). Mit einem Werk der Japanerin Keiko Abe ist er nun erstmals auch bei den Salzburger Kulturtagen zu erleben.



St. Petersburger Philharmoniker

Yuri Temirkanov und Yefim Bronfman

Do, 11. Oktober 2018 // 19.30 Uhr
Großes Festspielhaus

„Pathétique“

SERGEI PROKOFJEV

Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2,
g-Moll, op. 16

PJOTR ILJITSCH TSCHAIKOWSKY

Symphonie Nr. 6, h-Moll, op. 74 – „Pathétique“

St. Petersburger Philharmoniker

Yefim Bronfman *Klavier*

Yuri Temirkanov *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr, Fördererlounge

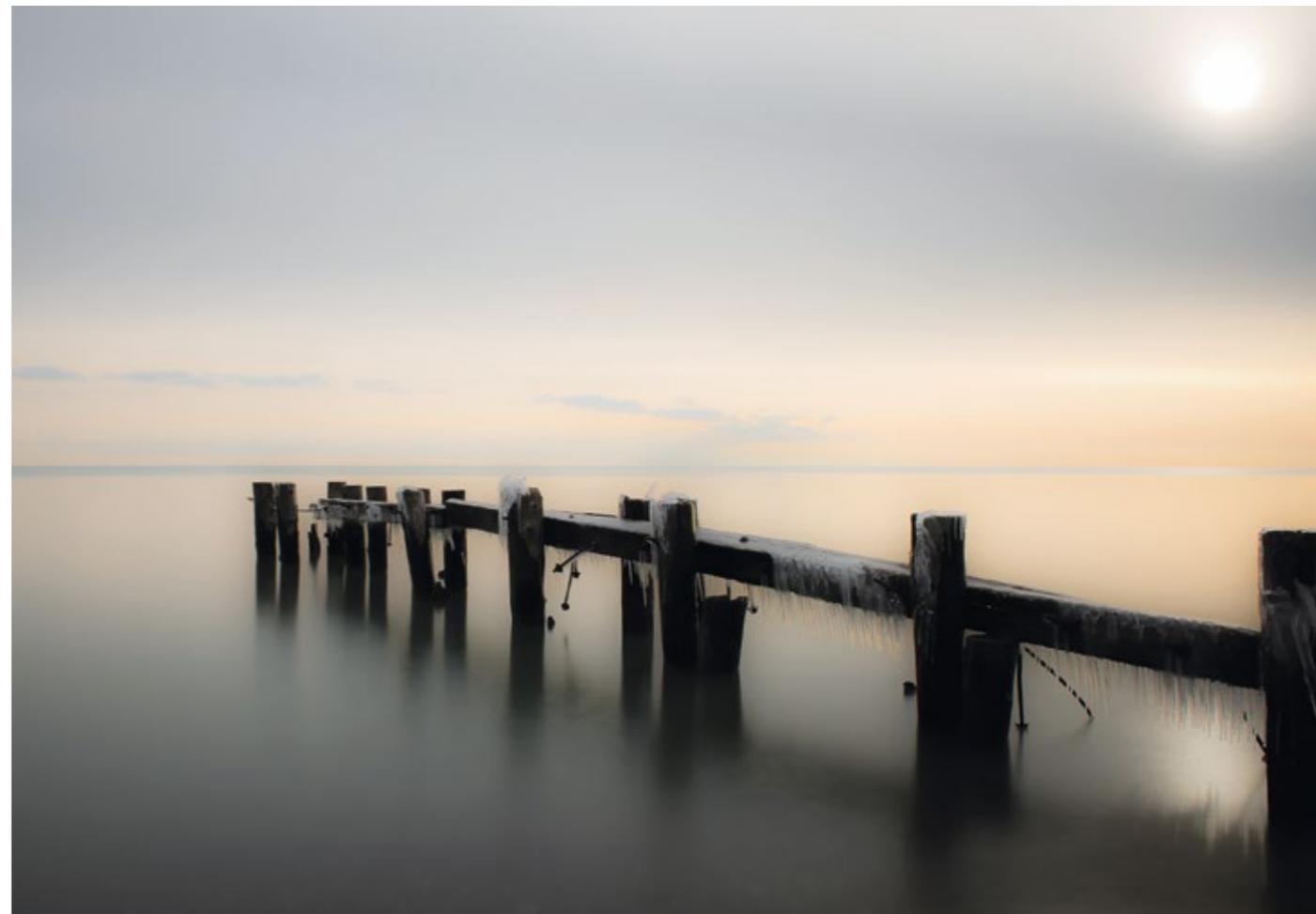
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

30%
Abo PLUS

20%
Frühbucher
bis 30. Juni

Seit 30 Jahren leitet der russische Dirigent Yuri Temirkanov die St. Petersburger Philharmoniker, allesamt hochangesehene Spezialisten der russischen Musikkultur. Im Repertoire haben sie Tschaikowskys letztes großes Werk, die *Pathétique*, die in einer Art klanglichem Nirwana endet und wie ein Abgesang auf eine versinkende Epoche wirkt. In einem Brief an seinen Verleger erklärte Tschaikowsky euphorisch, er sei auf sie stolzer als auf irgendein anderes seiner Musikwerke.

Yefim Bronfman präsentiert ein weiteres großes Werk der russischen Moderne. Der amerikanisch-israelische Star-Pianist interpretiert Prokofjews anmutiges zweites Klavierkonzert, das seine stilistische Entwicklung von traditionellen hin zu experimentellen Klängen markiert. Es gilt als das technisch anspruchsvollste seiner fünf Konzerte. Prokofjew, der seine Klaviermusik vor allem auch als Kenner des Instruments komponierte, führte sie meist selbst auf – und ging gern an Grenzen.



Vokalensemble Hohes C

Klangspuren

20%

Frühbucher
bis 30. Juni

Sa, 13. Oktober 2018 // 19.30 Uhr
Großer Saal Stiftung Mozarteum

Klangspuren

Von Romantik über Beatles zu Avicii

Vokalensemble Hohes C
Moritz Guttman *Musikalische Leitung*

Tickets: € 26 / € 36 / € 12 (Jugend)

Acht junge Männer haben sich zusammengetan, um der a-cappella Welt eine neue Geschmacksrichtung zu präsentieren: Hohes C. Die Sänger überzeugen mit ihrem besonderen Klangspektrum vom gepflegten Renaissance-Stück bis zum modernen Pop-Arrangement. Konzertreisen führten das preisgekrönte Ensemble bereits nach Südafrika, Deutschland, Italien und Kanada. Beim größten Chorwettbewerb der Welt in Riga konnte das Ensemble voll überzeugen und wurde zum „World Choir Champion“ gekürt.



© Andreas Kolarik



WOHNSTIFT
MOZART

Die 1. Klasse für Senioren

**Wohnen.
Wohlfühlen.
Zeit fürs
Leben!**

Ihre Premium-Residenz
im Berchtesgadener Land
vor den Toren der
Festspielstadt Salzburg

WOHNSTIFT MOZART

Salzstraße 1
D-83404 Ainring-Mitterfelden
Tel.: + 49 (0) 8654 / 577-0
info@wohnstift-mozart.de
www.wohnstift-mozart.de



IM WOHNSTIFT MOZART

Ergonomic-Fitness · Gesundheits-
sport · Prävention · Physiotherapie
Wellness · SPA · Kosmetik

[WWW.VITALISARIUM.DE](http://www.vitalisarium.de)

Auszeichnung im Jahrbuch
Premium-Residenzen 2018



Vortrag I



Mo, 15. Okt. 2018 // 19.30 Uhr
WKS, Plenarsaal

**Die Stars in der Manege der Oper –
Die großen Tenöre der Vergangenheit**

Eine umfangreiche und amüsante Film- und Tonparade bringt uns die Großen des Tenorfaches in lebendige Erinnerung: von Enrico Caruso und Beniamino Gigli über Jussi Björling und Franco Corelli bis hin zu Fritz Wunderlich, Luciano Pavarotti und vielen anderen. Seltene Filmaufnahmen schaffen neben interessanten Tonraritäten und zahlreichen Anekdoten eine vielfältige Revue der berühmtesten Vertreter.

Rudolf Wallner *Vortragender*

Tickets: € 12

Vortrag II



Mo, 19. Nov. 2018 // 19.30 Uhr
WIFI, Saal 1

**Was darf ich hoffen?
Philosophische Lesung mit
anschließender Diskussion**

Im Essay-Band „Was darf ich hoffen?“ werden Themen des Lebens aus Sicht des Sokrates dargestellt. Dabei sollen die Besucher angeregt werden, sich mit philosophischen Fragen des Lebens zu beschäftigen.

Wolfgang Pullmann *Vortragender*

Tickets: € 12

Vortrag III



Mo, 21. Jän. 2019 // 19.30 Uhr
WIFI, Saal 1

**Die Renaissance in Italien
Legenden, Anekdoten und Kuriositäten**

Der Vortrag zeigt einen Überblick über das enorme Kunstschaffen der Renaissance. Besondere Geschichten zu einer Reihe der bekanntesten Kunstwerke und ihren Schöpfern, Anekdoten und auch Kurioses.

Jörg Kouba *Vortragender*

Tickets: € 12

Vortrag IV



Mo, 11. März 2019 // 19.30 Uhr
WIFI, Saal 1

**Urlaubsträume
Bali, Karibik, Hawaii –
mit Singapur und Thailand**

Beliebte Reiseziele: Von Bali über die Karibik und Hawaii bis nach Thailand. Ein Vortrag über eine fantastische Rundreise um den Globus, zu den schönsten Reisezielen, die unsere Erde zu bieten hat.

Josef Lughofer *Vortragender*

Tickets: € 12

Vadim Repin spielt Bruch und Prokofjew

Orchestre Philharmonique de Monte-Carlo

20%

Frühbucher
bis 30. Juni

Mi, 17. Oktober 2018 // 19.30 Uhr
Do, 18. Oktober 2018 // 19.30 Uhr
Großes Festspielhaus

Tschaikowskys Vierte

ARVO PÄRT
Fratres für Violine und Orchester

SERGEJ PROKOFJEW
Konzert für Violine und Orchester Nr. 2,
g-Moll, op. 63

PJOTR ILJITSCH TSCHAIKOWSKY
Symphonie Nr. 4, f-Moll, op. 36

Orchestre Philharmonique de Monte-Carlo
Vadim Repin *Violine*
Kazuki Yamada *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr, Fördererlounge
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Fr, 19. Oktober 2018 // 19.30 Uhr
Großes Festspielhaus

Bruch Violinkonzert

ARVO PÄRT
Tabula Rasa – Ludus

MAX BRUCH
Konzert für Violine und Orchester Nr. 1,
g-Moll, op. 26

JOHANNES BRAHMS
Symphonie Nr. 2, D-Dur, op. 73

Orchestre Philharmonique de Monte-Carlo
Vadim Repin *Violine*
Kazuki Yamada *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr, Fördererlounge
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Vadim Repin, der als „perfekter Geiger“ gepriesen wird, spielt zum ersten Mal bei der Salzburger Kulturvereinigung. Begleitet wird er vom Orchestre Philharmonique de Monte-Carlo unter der Leitung des jungen Japaners Kazuki Yamada, der zu den „Rising-Stars“ am internationalen Dirigentenhimmel zählt.

Tschaikowsky komponierte die vierte Symphonie parallel zur Oper *Eugen Onegin* und widmete sie seiner Mäzenin, mit der ihn eine tiefe Brieffreundschaft verband. Diese Korrespondenz thematisiert auch das Dilemma seiner versteckten Homosexualität, der überstürzten Ehe und seiner „leidenschaftlichen Sehnsucht nach dem Tode“. Tschaikowsky flüchtete für mehrere Monate nach Italien und konnte die Symphonie dort schließlich fertigstellen. Beinahe zeitgleich entstand Brahms zweite Symphonie, die besonders heiter und positiv gestimmt war. Ein Kritiker schrieb 1878 sie „scheint wie die Sonne [...], sie gehört allen, die sich nach guter Musik sehnen.“





© Ballaststofforchester

Frank Sinatra Gala

A tribute to „The Voice“

Sa, 20. Oktober 2018 // 19.30 Uhr
Großes Festspielhaus

A tribute to „The Voice“

Das Ballaststofforchester
Philharmonie Salzburg
Christoph Schobesberger *Gesang & Moderation*
Susanne Eisenkolb *Gesang*
Egon Achatz *Musikalische Leitung*

Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

20 Jahre nach Frank Sinatras Tod erweckt der gebürtige Salzburger Christoph Schobesberger die Musik des wohl bedeutendsten Entertainers des 20. Jahrhunderts wieder zum Leben. In einem mitreißenden Konzert im Stile der großen Las Vegas Shows verschmilzt das einzigartige Timbre des „Berliner Sinatra“ – wie ihn die deutsche Presse gerne bezeichnet – mit den höchst anspruchsvollen musikalischen Vorlagen Sinatras, sodass sich das Publikum bei Hits wie *New York, New York*, *Strangers in the Night*, *Fly me to the Moon* und *My Way* der Illusion hingeben kann, *Ol' Blue Eyes* selbst stehe auf der Bühne. Ebenso virtuos zeichnet der auch als Schauspieler bekannte Künstler die vielen Facetten im Charakter von „Frankie-Boy“ und erzählt von einem bewegten Leben, in dem Frauen, Macht

20%

Frühbucher
bis 30. Juni

und Mafia eine große Rolle spielten. Er zieht alle Register und bringt eine Mischung aus Anekdoten und musikalischen Highlights auf die Bühne. Als wunderbare Ergänzung bei Sinatras Duetten wie *I've got the World on a String* oder *Something stupid* zeigt sich die bekannte Musicaldarstellerin Susanne Eisenkolb. Die Show ist eingebettet in den Sound der swingenden Big Band des Ballaststofforchesters und die für ihre Cross-Over-Künste bekannten Streicher der Philharmonie Salzburg mit Original-Arrangements von Nelson Riddle, Count Basie und Quincy Jones. Songs im Hollywoodsound und intime, nur vom Klavier begleitete Lieder. Dazu erzählte Geschichten, augenzwinkernd und mit oft trefflichen Pointen garantieren einen außergewöhnlichen Abend unter der Leitung von Egon Achatz.



Sonntagsmatinee

20%

Frühbucher
bis 30. Juni

So, 21. Oktober 2018 // 11.00 Uhr
Großer Saal Stiftung Mozarteum

GIUSEPPE VERDI
Ouvertüre aus „La forza del destino“

FRANZ STRAUSS
Konzert für Horn und Orchester, c-Moll, op. 8

CAMILLE SAINT-SAËNS
Konzert für Violoncello und Orchester,
a-Moll, op. 33

WOLFGANG AMADÉ MOZART
Symphonie Nr. 40, g-Moll, KV 550

Orchester der Salzburger Kulturvereinigung
Johannes Gerl *Horn*
Jeremias Junger *Violoncello*
Helmut Zeilner *Dirigent*

Tickets: € 26 / € 36 / € 12 (Jugend)



Domkonzert

20%

Frühbucher
bis 30. Juni

So, 21. Oktober 2018 // 18.30 Uhr
Dom zu Salzburg

Domkonzert an 4 Orgeln im Kuppelraum
Orgelmusik aus 3 Jahrhunderten
und Improvisation

4 Organisten
Domorganist Heribert Metzger *Leitung*

Tickets: € 20 / € 25 / € 12 (Jugend)
Veranstalter: Salzburger Dommusik



© Shutterstock/SusaZoom

WDR Sinfonieorchester Köln & Jukka-Pekka Saraste

Alban Gerhardt spielt Schostakowitsch und Schumann

Mi, 14. November 2018 // 19.30 Uhr
Großes Festspielhaus

Beethovens „Eroica“

DMITRI SCHOSTAKOWITSCH
Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 2,
g-Moll, op. 126

LUDWIG VAN BEETHOVEN
Symphonie Nr. 3, Es-Dur, op. 55 – „Eroica“

WDR Sinfonieorchester Köln
Alban Gerhardt *Violoncello*
Jukka-Pekka Saraste *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr, Fördererlounge
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Do, 15. November 2018 // 19.30 Uhr
Fr, 16. November 2018 // 19.30 Uhr
Großes Festspielhaus

Bruckners Sechste

ROBERT SCHUMANN
Konzert für Violoncello und Orchester,
a-Moll, op. 129

ANTON BRUCKNER
Symphonie Nr. 6, A-Dur, WAB 106

WDR Sinfonieorchester Köln
Alban Gerhardt *Violoncello*
Jukka-Pekka Saraste *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr, Fördererlounge
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Im November begrüßt die Salzburger Kulturvereinigung den finnischen Dirigenten Jukka-Pekka Saraste und das WDR Sinfonieorchester Köln mit Beethovens *Eroica* und Bruckners sechster Symphonie. Beethoven gelang mit seiner dritten Symphonie ein mächtiges und großes Orchesterwerk, mit dem er die gewohnten symphonischen Parameter außer Kraft setzte. Bruckner bezeichnete seine *Sechste* als die „keckste“ und versetzte sie mit herrlichen Melodien, von denen man wünschte, sie würden nie aufhören, und einem Finale mit betörendem Blechglanz.

Alban Gerhardt – der Berliner Cellist von Welt – interpretiert Schostakowitschs zweites Cellokonzert und jenes von Schumann, das sich durch Lyrik und feurigen Schwung auszeichnet.



KULTUR LEBT VON IHRER ÜBERLIEFERUNG.

Das Interessanteste aus Kunst und klassischer Kultur
finden Sie täglich in den „Salzburger Nachrichten“.

**Kostenlos testen unter:
Tel. +43 662 / 8373-222
oder abo.SN.at**

www.SN.at

Salzburger Nachrichten

WENN SIE MEHR WISSEN WOLLEN

FORNEUVEN

© Twombly, Fifty Days at Hell, Part V, The Five That Counters All Before It, 1978 - Philadelphia Museum of Art
© Cy Twombly Foundation, 2017, Courtesy: Archives Nicola Dal Forno



SALZBURGER FESTSPIELE
20. JULI – 30. AUGUST 2018



O P E R A

Wolfgang Amadeus Mozart DIE ZAUBERFLÖTE
Richard Strauss SALOME
Peter Iljitsch Tschaikowski PIQUE DAME
Gioachino Rossini L'ITALIANA IN ALGERI
Claudio Monteverdi L'INCORONAZIONE DI POPPEA
Hans Werner Henze THE BASSARIDS
Gottfried von Einem DER PROZESS
Georges Bizet LES PÊCHEURS DE PERLES
Oper für Kinder DIE ZAUBERFLÖTE

S C H A U S P I E L

Hugo von Hofmannsthal JEDERMANN · Heinrich von Kleist PENTHESILEA
Knut Hamsun HUNGER · David Grossman KOMMT EIN PFERD IN DIE BAR
Aischylos DIE PERSER · Schauspiel-Recherchen · Lesungen

K O N Z E R T

OUVERTURE SPIRITUELLE Passion · WIENER PHILHARMONIKER
ORCHESTER ZU GAST · BEETHOVEN-ZYKLUS
Zeit mit USTWOLSKAJA · Zeit mit FURRER
KAMMERKONZERTE · LIEDERABENDE · SOLISTENKONZERTE
MOZART-MATINEEN MOZARTEUMORCHESTER SALZBURG · A DUE VOCI
CAMERATA SALZBURG · KIRCHENKONZERT · YOUNG SINGERS PROJECT
Nestlé and Salzburg Festival YOUNG CONDUCTORS AWARD

www.salzburgfestival.at



Andrés Orozco-Estrada

Chopinpreisträger Rafał Blechacz spielt Chopin und Mozart

Mi, 19. Dezember 2018 // 19.30 Uhr
Do, 20. Dezember 2018 // 19.30 Uhr
Großes Festspielhaus

Dvoráks „Aus der Neuen Welt“

FRÉDÉRIC CHOPIN
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1,
e-Moll, op. 11

ANTONÍN DVORÁK
Symphonie Nr. 9, e-Moll, op. 95 –
„Aus der Neuen Welt“

hr-Sinfonieorchester Frankfurt
Rafał Blechacz *Klavier*
Andrés Orozco-Estrada *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr, Fördererlounge
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Fr, 21. Dezember 2018 // 19.30 Uhr
Großes Festspielhaus

Schuberts „Große C-Dur“

RICHARD WAGNER
Ouvertüre aus „Tannhäuser“

WOLFGANG AMADÉ MOZART
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 23,
A-Dur, KV 488

FRANZ SCHUBERT
Symphonie Nr. 8, C-Dur, D 944 – „Große C-Dur“

hr-Sinfonieorchester Frankfurt
Rafał Blechacz *Klavier*
Andrés Orozco-Estrada *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr, Fördererlounge
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Kurz vor Weihnachten kommt der kolumbianische Stadirigent Andrés Orozco-Estrada mit dem hr-Sinfonieorchester Frankfurt zu einer Residenz ins Große Festspielhaus und hat Dvoráks berühmte *Neunte* im Gepäck. Antonín Dvorák schuf sie während seines Aufenthaltes in Amerika und versuchte mit dieser Komposition den „Geist der indianischen Melodien“ einzufangen. Seit der umjubelten Uraufführung 1893 in der New Yorker Carnegie Hall gehört sie zu den populärsten symphonischen Werken.

Der polnische Pianist Rafał Blechacz gewann mit 20 Jahren den Warschauer Chopin-Wettbewerb und hat den Ruf „bester Chopin-Interpret“ der jungen Generation von Pianisten zu sein. Stets bedacht darauf, nicht zu viele Konzerte zu spielen, ist Blechacz nun zum ersten Mal bei der Salzburger Kulturvereinigung zu erleben – natürlich mit faszinierenden Interpretationen der Klavierkonzerte von Chopin und Mozart.



© Werner Kneitsch



© Marco Borggreve

Jahreswechsel 2018/19

© Shutterstock/Subbotina Anna

Silvestergala

Ballaststofforchester



© Ballaststofforchester

Mo, 31. Dezember 2018 // 16.00 Uhr // Große Universitätsaula
 Mo, 31. Dezember 2018 // 19.30 Uhr // Große Universitätsaula

Ich bin verrückt nach Hilde – Sie küsst wie eine Wilde

20%

Frühbücher
bis 30. Sep.

Das Ballaststofforchester
 Eva Hinterreithner *Gesang*
 Markus Obereder *Gesang*
 Daniel Strasser *Gesang*
 Helmut Zeilner *Gesang*
 Egon Achatz *Musikalische Leitung*

Tickets: € 29/€ 44/€ 59/€ 12 (Jugend)

Silvesterkonzert

Zell am See



© Erika Mayer

Mo, 31. Dezember 2018 // 17.00 Uhr
 Ferry Porsche Congress Center, Zell am See

Filmmusik bis Kaiserwalzer

20%

Frühbücher
bis 30. Sep.

Genießen Sie den Jahreswechsel mit Klassikern
 wie *Titanic*, *Fluch der Karibik*, der Ouvertüre aus
Orpheus in der Unterwelt, sowie J. Offenbachs *Can Can*,
 J. Strauss' *Kaiserwalzer* u.v.m.

Philharmonie Salzburg
 Elisabeth Fuchs *Dirigentin*

Tickets: € 38 – € 68/€ 12 (Jugend)

Neujahrskonzerte 2019

Carmina Burana in der Felsenreitschule

20%
Frühbucher
bis 30. Sep.

Di, 1. Jänner 2019 // 15.00 Uhr
Di, 1. Jänner 2019 // 19.00 Uhr
Mi, 2. Jänner 2019 // 19.00 Uhr
Felsenreitschule

„Carmina Burana“

PHILIP GLASS
Konzert für Violine und Orchester Nr. 1

CARL ORFF
Carmina Burana

Philharmonie Salzburg
Salzburger Chöre
Alina Adamski *Sopran*
Kirljanit Cortes-Galvez *Tenor*
Fernando Araujo *Bariton*
Benjamin Herzl *Violine*
Elisabeth Fuchs *Dirigentin*

Tickets: € 38 – € 118 / € 12 (Jugend)

Mit mitreißender Musik, großem Chor und „O Fortuna“ ins neue Jahr!
Die Philharmonie Salzburg und Elisabeth Fuchs widmen sich im ersten Neujahrskonzert in der Felsenreitschule zwei besonders faszinierenden Werken. Philip Glass, einer der wohl einflussreichsten amerikanischen Komponisten der Gegenwart, hat einen unverwechselbaren Kompositionsstil geschaffen. Seine „minimalistische“ Musik mit ihren wiederkehrenden Strukturen und indischen Einflüssen erzeugt beim Zuhörer eine Art tranceartige Sogwirkung. Glass' erstes Violinkonzert gehört zu seinen populärsten Orchesterwerken und wurde 1987 unter der Leitung von Dennis Russel Davies in New York uraufgeführt. Der Faszination von Carl Orffs *Carmina Burana* kann sich ebenfalls niemand entziehen. Der Münchner Komponist vertonte 24 mittelalterliche Liedverse zu einem beeindruckenden Chorwerk mit schlichten Melodien, klanggewaltigen Bildern und ekstatischen Rhythmen.



© Erika Meyer



© Uwe Stegmaler

Bergen Philharmonic Orchestra & Juanjo Mena

Håkan Hardenberger spielt Haydn, Wallin und H. K. Gruber

30%

Abo PLUS

Mi, 16. Jänner 2019 // 19.30 Uhr
Haus für Mozart

Brahms Erste

RICHARD WAGNER
Ouvertüre aus „Der fliegende Holländer“

ROLF WALLIN
Konzert für Trompete und Orchester –
„Fisher King“

JOHANNES BRAHMS
Symphonie Nr. 1, c-Moll, op. 68

Bergen Philharmonic Orchestra
Håkan Hardenberger *Trompete*
Juanjo Mena *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Do, 17. Jänner 2019 // 19.30 Uhr
Haus für Mozart

Mahlers Erste

JOSEPH HAYDN
Konzert für Trompete und Orchester,
Es-Dur, Hob.VIIc:1

H. K. GRUBER
3 MOB pieces

GUSTAV MAHLER
Symphonie Nr. 1, D-Dur

Bergen Philharmonic Orchestra
Håkan Hardenberger *Trompete*
Juanjo Mena *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Fr, 18. Jänner 2019 // 19.30 Uhr
Haus für Mozart

Hardenberger spielt Haydn

JOSEPH HAYDN
Konzert für Trompete und Orchester,
Es-Dur, Hob.VIIc:1

H. K. GRUBER
3 MOB pieces

JOHANNES BRAHMS
Symphonie Nr. 1, c-Moll, op. 68

Bergen Philharmonic Orchestra
Håkan Hardenberger *Trompete*
Juanjo Mena *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)



Die Konzerte im Haus für Mozart absolviert das renommierte Orchester aus Bergen unter der Leitung von Juanjo Mena, der zu den bedeutendsten Dirigenten Spaniens gehört. Mit den jeweils ersten Symphonien von Brahms und Mahler erklingen zwei Orchesterwerke, die im Abstand von rund zehn Jahren entstanden sind. Karl Kraus schrieb über Mahlers Uraufführung, dass sich Mahlerfreunde und -gegner ein heftiges Gefecht lieferten. Doch was zunächst als

„unsymphonisch“ kritisiert wurde, interpretierte man später als Zeichen der Modernität – und wurde beliebt. Brahms, der sich aufgrund von Beethovens übermächtigem, symphonischem Werk lange nicht an die Komposition einer Symphonie wagte, legte mit seiner ersten, der „Pathetischen“, ein hymnisches, großes Orchesterwerk vor. Der schwedische Star-Trompeter Håkan Hardenberger bereichert das Programm als Solist

mit Haydns Trompetenkonzert in Es-Dur, dem ersten, das für dieses neue Instrument „mit Klappen“ komponiert wurde. Noch heute gilt es als absolutes Standardwerk und zeugt von der Faszination Haydns, der die Trompete mit Triller und Chromatik, Eleganz und Gesang feiert. Zudem widmen sich Hardenberger und Europas ältestes philharmonisches Orchester auch zwei zeitgenössischen Kompositionen für Trompete, jenen von Rolf Wallin und H.K. Gruber.

Arabella Steinbacher spielt Brahms & Korngold

NDR Hannover mit Andrew Manze

Mi, 6. Februar 2019 // 19.30 Uhr
Felsenreitschule

„Italienische“

JOHANNES BRAHMS
Konzert für Violine und Orchester,
D-Dur, op. 77

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY
Symphonie Nr. 4, A-Dur, op. 90 –
„Italienische“

NDR Radiophilharmonie Hannover
Arabella Steinbacher *Violine*
Andrew Manze *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Do, 7. Februar 2019 // 19.30 Uhr
Fr, 8. Februar 2019 // 19.30 Uhr
Felsenreitschule

Korngold Violinkonzert

EDWARD ELGAR
Froissart, op. 19

ERICH WOLFGANG KORNGOLD
Konzert für Violine und Orchester, D-Dur, op. 35

RALPH VAUGHAN WILLIAMS
Symphonie Nr. 5, D-Dur

NDR Radiophilharmonie Hannover
Arabella Steinbacher *Violine*
Andrew Manze *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

30%
Abo PLUS

Andrew Manze und die NDR Radiophilharmonie Hannover verbindet seit mehreren Jahren eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Am ersten Abend des dreitägigen Gastspiels in der Felsenreitschule ist Mendelssohn Bartholdys *Italienische* zu hören. Hell und leicht vermittelt sie die italienische Lebensfreude, die den Komponisten zu diesem Werk inspirierte. Mit der fünften Symphonie des britischen Komponisten Ralph Vaughan Williams präsentiert sein Landsmann Andrew Manze ein Stück, das während des Zweiten Weltkrieges entstand. Durch seinen romantischen, pastoralen Stil gelang dem Komponisten mit dieser Symphonie auch eine Art innere Flucht.

Als Solistin bezaubert Arabella Steinbacher. Am Mittwoch widmet sie sich dem einzigen Violinkonzert von Brahms, das aufgrund seiner einmaligen Verschmelzung von Solo- und Orchesterstimmen eines der bekanntesten seiner Gattung wurde. Am Donnerstag und Freitag spannt Steinbacher den Bogen zum Violinkonzert von Erich Wolfgang Korngold, dessen Musik in Europa seinerzeit kaum Beachtung fand. Im amerikanischen Exil hingegen komponierte er Filmmusiken zu 18 großen Hollywood-Filmen und bekam dafür zweimal den Oscar. Nach dem Zweiten Weltkrieg schuf Korngold sein einziges Violinkonzert als opulente und virtuose Komposition, in der auch seine Filmmusikthemen auftauchen.



© Peter Rigaud

Alice Sara Ott spielt Grieg & Liszt

Santtu-Matias Rouvali dirigiert die Göteborgs Symphoniker

30%
Abo PLUS

Mi, 27. Februar 2019 // 19.30 Uhr
Felsenreitschule

Grieg Klavierkonzert

ANDREA TARRODI
Liguria

EDVARD GRIEG
Konzert für Klavier und Orchester,
a-Moll, op. 16

IGOR STRAWINSKY
„Petruschka“

Göteborgs Symphoniker
Alice Sara Ott *Klavier*
Santtu-Matias Rouvali *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Do, 28. Februar 2019 // 19.30 Uhr
Felsenreitschule

„Petruschka“

DANIEL NELSON
Steampunk Blizzard

FRANZ LISZT
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2,
A-Dur

IGOR STRAWINSKY
„Petruschka“

Göteborgs Symphoniker
Alice Sara Ott *Klavier*
Santtu-Matias Rouvali *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Fr, 1. März 2019 // 19.30 Uhr
Felsenreitschule

Liszt Klavierkonzert

ANDREA TARRODI
Liguria

FRANZ LISZT
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2,
A-Dur

JEAN SIBELIUS
Symphonie Nr. 2, D-Dur, op. 43

Göteborgs Symphoniker
Alice Sara Ott *Klavier*
Santtu-Matias Rouvali *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Schwedens führendes Nationalorchester kommt mit seinem neuen Chefdirigenten Santtu-Matias Rouvali, der auf Gustavo Dudamel folgt, in die Felsenreitschule. Das Programm entspricht dem besonderen Interesse der Göteborger für die Werke der nordischen Komponisten. Abgerundet wird es von einem Jahrhundertwerk, das die Welt seit 1911 begeistert: Strawinskys Ballettmusik zu *Petruschka*.

Dem 25-jährigen Edvard Grieg gelang mit seinem einzigen vollendeten Konzert der Durchbruch. Einer der ersten, der es begeistert spielte, war Franz Liszt. Das nordische Licht, die klangliche Frische und ein Hauch von Impressionismus wurden in diesem Klavierkonzert spürbar. Liszt selbst komponierte an seinem Meisterwerk fast drei Jahrzehnte. Der Prozess schier endloser Umarbeitungen führte schließlich zu einem dichten und ausdrucksvollen Orchesterwerk.





Mi, 27. Februar 2019 // 18.00 Uhr

Programmpräsentation Saison 2019/20

Die Geschäftsführung der Salzburger Kulturvereinigung präsentiert exklusiv allen fördernden Mitgliedern das Programm der Saison 2019/20.

Noch kein Mitglied?

Nähere Informationen über unsere Mitgliedschaften auf Seite 58 oder unter www.kulturvereinigung.com

Geschlossene Veranstaltung für fördernde Mitglieder

Faschingsmatinee



© Shutterstock/mattia masciullo

So, 3. März 2019 // 11.00 Uhr
Großer Saal Stiftung Mozarteum

Märsche, Tänze, Ouvertüren

Zum Fasching präsentieren Helmut Zeilner und das Orchester der Salzburger Kulturvereinigung amüsante und temperamentvolle Musikstücke aus unterschiedlichsten Epochen. Dazu gehören Werke von Vivaldi, Strauss, Bizet und Morricone.

Orchester der Salzburger Kulturvereinigung
Christa van der Kruit-Hemetsberger *Sopran*
Franz Supper *Tenor*
Helmut Zeilner *Dirigent*

Tickets: € 26 / € 36 / € 12 (Jugend)

Schüler- und Lehrlingskonzerte

Schülerkonzert

Mi, 13. März 2019 // 10.00 – 11.30 Uhr
Felsenreitschule

Lehrlingskonzerte

Mi, 13. März 2019 // 13.30 – 15.00 Uhr
Do, 14. März 2019 // 10.30 – 12.00 Uhr
Felsenreitschule

Interaktiv, lebendig und mitreißend – die Atmosphäre bei den Schüler- und Lehrlingskonzerten ist seit dem ersten Konzert im Jahr 2013 überwältigend. Elisabeth Fuchs führt durch das speziell für Jugendliche konzipierte Programm. Das junge Publikum erlebt klassische Musik und junge Talente gepaart mit tänzerischer Akrobatik und Interaktion. Bei *Radetzkmarsch* und *Freude schöner Götterfunken* gibt es den traditionellen Aufruf zum Mitspielen und Mitsingen.

Philharmonie Salzburg
Sarah Moser *Violoncello*
Lorenz Gerl *Marimba*
Jasmin Rituper *Tanz/Akrobatik*
Elisabeth Fuchs *Dirigentin*

ANTONÍN DVOŘÁK
Slawischer Tanz op. 46, Nr. 8
Konzert für Orchester und Violoncello, 1. Satz

RICHARD WAGNER
Ouvertüre aus „Tannhäuser“ & „Walkürenritt“

NEY ROSAURO
Konzert für Marimba, Nr. 1

ARTURO MÁRQUEZ
Danzón No. 2

JOHANN STRAUSS
Radetzkmarsch (Mitspielen)

LUDWIG VAN BEETHOVEN
„Freude schöner Götterfunken, ...“

ANMELDUNGEN für Schulklassen:
info@kulturvereinigung.com

Tickets: € 12 (Jugend)



© Ernest Sifersmeider

Katia & Marielle Labèque spielen Bruch und Poulenc

Orchestra Philharmonique du Luxembourg & Gustavo Gimeno

30%
Abo PLUS

Mi, 13. März 2019 // 19.30 Uhr
Felsenreitschule

Poulenc Klavierkonzert

HENRI MÉTABOLES
Métaboles

FRANCIS POULENC
Konzert für zwei Klaviere und Orchester,
d-Moll, FP 61

SERGEJ RACHMANINOW
Sinfonische Tänze, op. 45

Orchestra Philharmonique du Luxembourg
Katia & Marielle Labèque 2 Klaviere
Gustavo Gimeno *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Do, 14. März 2019 // 19.30 Uhr
Felsenreitschule

Rachmaninow Sinfonische Tänze

ANTON WEBERN
Im Sommerwind

MAX BRUCH
Konzert für zwei Klaviere und Orchester,
op. 88a

SERGEJ RACHMANINOW
Sinfonische Tänze, op. 45

Orchestra Philharmonique du Luxembourg
Katia & Marielle Labèque 2 Klaviere
Gustavo Gimeno *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Fr, 15. März 2019 // 19.30 Uhr
Felsenreitschule

Bruch Klavierkonzert

ANTON WEBERN
Im Sommerwind

MAX BRUCH
Konzert für zwei Klaviere und Orchester,
op. 88a

CÉSAR FRANCK
Symphonie in d-Moll

Orchestra Philharmonique du Luxembourg
Katia & Marielle Labèque 2 Klaviere
Gustavo Gimeno *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)



Als Duo eroberten die Schwestern Katia und Marielle Labèque die Welt der Klassik und setzten mit ihren Programmen neue Maßstäbe. Seit ihrer frühen Karriere überraschen die beiden Französisinnen immer wieder mit innovativen Projekten und beherrschen ein Repertoire, das von Barock bis zur Gegenwart reicht. Bahnbrechend sind auch die Werke, die sie nach Salzburg mitbringen: Poulenc hatte mit seinem Konzert für zwei Klaviere seit der Uraufführung 1932 großen Erfolg und

schuf mit dem Werk auch eine explizite Hommage an Mozart. Bruchs Konzert entstand fast 20 Jahre zuvor, wurde aber erst ab den 1970er-Jahren bekannt. Das Orchestra Philharmonique du Luxembourg spielt mit Chefdirigent Gustavo Gimeno zum ersten Mal in Salzburg. Mit ihrem aktuellen Programm geben sie Einblick in ihr vielseitiges Können und präsentieren so auch das Orchesterwerk eines ungewöhnlichen Komponisten und Organisten: César

Franck begann erst im Alter von 63 mit der Komposition seiner einzigen Symphonie und ließ dabei seiner Experimentierfreude freien Lauf. An zwei Abenden sind Rachmaninows berühmte *Sinfonische Tänze* zu erleben, das letzte eindrucksvolle Werk, das der russische Komponist in seinem Haus in Long Island vollendete. Sein „letzter Funke“, wie Rachmaninow es liebevoll nannte, wirkt wie ein Rückblick auf sein populäres musikalisches Schaffen.

Mozarteumorchester Salzburg & Riccardo Minasi

Herbert Schuch spielt Beethoven 1 & 4

Mi, 24. April 2019 // 19.30 Uhr
Großes Festspielhaus

Beethoven Klavierkonzert

LUDWIG VAN BEETHOVEN
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1,
C-Dur, op. 15

RICHARD STRAUSS
Don Quixote, op. 35

Mozarteumorchester Salzburg
Herbert Schuch *Klavier*
Marcus Pouget *Violoncello*
Riccardo Minasi *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr, Fördererlounge
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Do, 25. April 2019 // 19.30 Uhr
Fr, 26. April 2019 // 19.30 Uhr
Großes Festspielhaus

„Don Quixote“

LUDWIG VAN BEETHOVEN
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 4,
G-Dur, op. 58

RICHARD STRAUSS
Don Quixote, op. 35

Mozarteumorchester Salzburg
Herbert Schuch *Klavier*
Marcus Pouget *Violoncello*
Riccardo Minasi *Dirigent*

Einführungsvortrag um 18.45 Uhr, Fördererlounge
Tickets: € 26 – € 89 / € 12 (Jugend)

Das erste Konzert der Salzburger Kulturvereinigung im Großen Festspielhaus nach der Umbauphase bildet den Auftakt zur Aufnahmereihe der fünf Beethoven-Klavierkonzerte mit dem gefragten Beethoven-Preisträger Herbert Schuch. Bis zum Jubiläumsjahr 2020 – dem 250. Geburtstag des großen Komponisten – wird der Solist den Zyklus im Großen Festspielhaus einspielen. Im September 2019 schließen die Klavierkonzerte 2, 3 und 5 den Zyklus in gleicher Besetzung ab.

Das Mozarteumorchester Salzburg und Riccardo Minasi widmen sich dreimal Richard Strauss' symphonischer Dichtung für Solocello, Solobratsche und großes Orchester, die auf Cervantes Abenteuerroman *Don Quixote de la Mancha* basiert. Das Violoncello repräsentiert in diesem originellen Werk den träumerischen Helden.



© Julien Mignot



© Felix Broede

Georg Trakl Forschungs- und Gedenkstätte



In der Sammeltätigkeit der Georg Trakl Forschungs- und Gedenkstätte spielen biographische Dokumente eine wichtige Rolle. Dazu zählen auch Ansichtskarten, wie sie zu seiner Zeit gerade in Mode gekommen sind. Oben ist ein „Gruss vom Gaisberge“ zu sehen, den Georg Trakl am 8. August 1898 als Elfjähriger an seine Schwester „Mizzi“ (Maria, später verheiratete Geipel) nach Neuveville/Schweiz

geschickt hat, wo sie sich zur sprachlichen Weiterbildung aufhielt. Trakl unternahm die Wanderung zusammen mit einem Bekannten, der berichtete: „3h früh aufgestanden, ca. 7h auf der Spitze; Hitze furchtbar, Wetter prachtvoll, Aussicht herrlich, Grüße die besten, Theobald Werkmann. Nur wir zwei machten den Ausflug!“ Rechts die Unterschrift von Georg Trakl.

Georg Trakl: *In Venedig*

*Stille in nächtigem Zimmer.
Silbern flackert der Leuchter
Vor dem singenden Odem
Des Einsamen;
Zaubrisches Rosengewölk.*

*Schwärzlicher Fliegenschwarm
Verdunkelt den steinernen Raum
Und es starrt von der Qual
Des goldenen Tags das Haupt
Des Heimatlosen.*

*Reglos nachtet das Meer.
Stern und schwärzliche Fahrt
Entschwand am Kanal.
Kind. Dein kränkliches Lächeln
Folgte mir leise im Schlaf.*

Georg Trakl hielt sich in der zweiten Augushälfte 1914 auf Einladung des Architekten Adolf Loos in Venedig auf; das Gedicht entstand in den folgenden Monaten.



Max v. Esterles
„Widmung an Georg Trakl“, veröffentlicht in der Zeitschrift „Der Brenner“

Führungen

Montag bis Freitag, 14.00 Uhr
oder nach individueller Vereinbarung

Eintritt

Erwachsene..... € 5
Studenten, Schüler und Gruppen
über 10 Personen: pro Person € 3

Leitung

Mag. Dr. Hans Weichselbaum
trakl-gedenkstaette@kulturvereinigung.com
www.georg-trakl.at

Anmeldung Sonderführungen

Gerlinde Majnik
majnik@kulturvereinigung.com
+43 (0)662 845346 – 70

Waagplatz 1a, 5020 Salzburg



Hauptraum der 2016 neu gestalteten Forschungs- und Gedenkstätte



Hof des Trakl-Hauses am Waagplatz

Mitgliedschaften

Förderndes Mitglied werden, die Kulturvereinigung unterstützen und viele Vorteile genießen!

Mit Ihrer Unterstützung ermöglichen Sie u.a.

- die Realisierung außergewöhnlicher Konzerte im Großen Festspielhaus
- Jugendprojekte wie Schüler- und Lehrlingskonzerte
- die Förderung junger Nachwuchskünstler
- das Salzburger Straßentheater
- den Ankauf von Objekten für die Trakl Forschungs- und Gedenkstätte



Red Card
€ 70



Silver Card
€ 500



Gold Card
€ 2.500

Vorteile aller Mitgliedschaften

- 10% Preisnachlass auf alle Konzerte beim Kauf von Tickets im Vorverkauf
- Kostenloses Abendprogramm
- Bestellung von Karten für die Salzburger Festspiele
- Sitz und Stimme in der Hauptversammlung
- Exklusive Präsentation des Jahresprogramms

Zusätzliche Vorteile Silver Card

- Einladung zur Premiere des Salzburger Straßentheaters
- Exklusive Führung durch die Georg Trakl Forschungs- und Gedenkstätte
- Konzerteinladung für 2 Personen zu den Schüler/Lehrlingskonzerten

Zusätzliche Vorteile Gold Card

- Nennung im Jahresprogramm
- Konzerteinladung mit anschließendem Abendessen mit der Geschäftsführung der Salzburger Kulturvereinigung

Details & Anmeldung
für Österreich und Bayern:
www.kulturvereinigung.com/mitgliedschaft

Abonnements & Saalpläne

ABOS	
Die Große Symphonie.....	60
Musik der Meister	61
Welt der Musik	62
Wahlabos	63
Kulturtage Abo / Kleines Abo.....	64
4+4 Abo / 3x3 Abo	65
SAALPLÄNE	66–69
ERMÄSSIGUNGEN & SERVICE	70–71

© Erika Meyer

DIE GROSSE SYMPHONIE GS1 / GS2

Mittwoch 19.30 Uhr

Das Große Festspielhaus ist von Jänner bis März 2019 aufgrund des Umbaus nicht bespielbar. Wir weichen daher für 2 Konzerte pro Zyklus in die Felsenreitschule bzw. in das Haus für Mozart aus. Das Abo wird deshalb in 2 Varianten GS1 und GS2 mit jeweils 8 Konzerten angeboten.

Großes Festspielhaus

- 23. Mai 2018 // Helsinki Philharmonic Orch. // Mørk // Mälkki GS1/GS2
LISZT Sinfonische Dichtung Nr. 4 – „Orpheus“
ELGAR Konzert für Violoncello und Orchester, e-Moll, op. 85
BARTÓK Konzert für Orchester, Sz 116
- 26. Sept. 2018 // Mozarteumorchester // Skride // Storgårds GS1/GS2
BERNSTEIN Serenade für Violine, Streichorchester, Harfe und Schlagwerk
SCHOSTAKOWITSCH Symphonie Nr. 11, g-Moll, op. 103 – „Das Jahr 1905“
- 17. Okt. 2018 // Orchestre Phil. de Monte-Carlo // Repin // Yamada GS1/GS2
PÄRT Fratres für Violine und Orchester
PROKOFJEW Konzert für Violine und Orchester Nr. 2, g-Moll, op. 63
TSCHAIKOWSKY Symphonie Nr. 4, f-Moll, op. 36
- 14. Nov. 2018 // WDR Sinfonieorch. Köln // Gerhardt // Saraste GS1/GS2
SCHOSTAKOWITSCH Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 2, g-Moll, op. 126
BEETHOVEN Symphonie Nr. 3, Es-Dur, op. 55 – „Eroica“
- 19. Dez. 2018 // hr-Sinfonieorch. // Blechacz // Orozco-Estrada GS1/GS2
CHOPIN Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1, e-Moll, op. 11
DVORÁK Symphonie Nr. 9, e-Moll, op. 95 – „Aus der Neuen Welt“

30%

Abo PLUS

Als Abonnent eines 8er-Fixabos können Sie das Konzert der St. Petersburger Philharmoniker im Oktober und die Zusatzkonzerte (Kennzeichnung im Jahresprogramm) im Haus für Mozart und in der Felsenreitschule mit 30% Ermäßigung dazubuchen.

Haus für Mozart

- 16. Jän. 2019 // Bergen Philharmonic Orch. // Hardenberger // Mena GS1
WAGNER Ouvertüre aus „Der fliegende Holländer“
WALLIN Konzert für Trompete und Orchester – „Fisher King“
BRAHMS Symphonie Nr. 1, c-Moll, op. 68

Felsenreitschule

- 6. Feb. 2019 // NDR Radiophil. Hannover // Steinbacher // Manze GS2
BRAHMS Konzert für Violine und Orchester, D-Dur, op. 77
MENDELSSOHN Symphonie Nr. 4, A-Dur, op. 90 – „Italienische“
- 27. Feb. 2019 // Göteborgs Symphoniker // Ott // Rouvali GS1
TARRODI Liguria
GRIEG Konzert für Klavier und Orchester, a-Moll, op. 16
STRAWINSKY „Petruschka“
- 13. März 2019 // Orchestra Phil. d. Luxembourg // Labèque // Gimeno GS2
MÉTABOLES Métaboles
POULENC Konzert für zwei Klaviere und Orchester, d-Moll, FP 61
RACHMANINOW Sinfonische Tänze, op. 45

Großes Festspielhaus

- 24. April 2019 // Mozarteumorchester // Schuch // Minasi GS1/GS2
BEETHOVEN Konzert für Klavier und Orchester, Nr. 1 C-Dur, op. 15
STRAUSS Don Quixote op. 35

Preise: € 170/€ 190/€ 220/€ 240/€ 250/€ 270/€ 290/€ 320

MUSIK DER MEISTER MM1 / MM2

Donnerstag 19.30 Uhr

Das Große Festspielhaus ist von Jänner bis März 2019 aufgrund des Umbaus nicht bespielbar. Wir weichen daher für 2 Konzerte pro Zyklus in die Felsenreitschule bzw. in das Haus für Mozart aus. Das Abo wird deshalb in 2 Varianten MM1 und MM2 mit jeweils 8 Konzerten angeboten.

Großes Festspielhaus

- 24. Mai 2018 // Helsinki Philharmonic Orch. // Mørk // Mälkki MM1/MM2
POPPE Altbau
SCHOSTAKOWITSCH Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1, Es-Dur, op. 107
STRAUSS Rosenkavalier Suite
- 27. Sept. 2018 // Mozarteumorchester // Skride // Storgårds MM1/MM2
BERNSTEIN Serenade für Violine, Streichorchester, Harfe und Schlagwerk
SCHOSTAKOWITSCH Symphonie Nr. 11, g-Moll, op. 103 – „Das Jahr 1905“
- 18. Okt. 2018 // Orch. Phil. de Monte-Carlo // Repin // Yamada MM1/MM2
PÄRT Fratres für Violine und Orchester
PROKOFJEW Konzert für Violine und Orchester Nr. 2, g-Moll, op. 63
TSCHAIKOWSKY Symphonie Nr. 4, f-Moll, op. 36
- 15. Nov. 2018 // WDR Sinfonieorch. Köln // Gerhardt // Saraste MM1/MM2
SCHUMANN Konzert für Violoncello und Orchester, a-Moll, op. 129
BRUCKNER Symphonie Nr. 6, A-Dur, WAB 106
- 20. Dez. 2018 // hr-Sinfonieorch. // Blechacz // Orozco-Estrada MM1/MM2
CHOPIN Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1, e-Moll, op. 11
DVORÁK Symphonie Nr. 9, e-Moll, op. 95 – „Aus der Neuen Welt“

30%

Abo PLUS

Als Abonnent eines 8er-Fixabos können Sie das Konzert der St. Petersburger Philharmoniker im Oktober und die Zusatzkonzerte (Kennzeichnung im Jahresprogramm) im Haus für Mozart und in der Felsenreitschule mit 30% Ermäßigung dazubuchen.

Haus für Mozart

- 17. Jän. 2019 // Bergen Philharmonic Orch. // Hardenberger // Mena MM1
HAYDN Konzert für Trompete und Orchester, Es-Dur, Hob. Vlle: 1
GRUBER 3 MOB pieces
MAHLER Symphonie Nr. 1, D-Dur

Felsenreitschule

- 7. Feb. 2019 // NDR Radiophil. Hannover // Steinbacher // Manze MM2
ELGAR Froissart, op. 19
KORNGOLD Konzert für Violine und Orchester, D-Dur, op. 35
WILLIAMS Symphonie Nr. 5, D-Dur
- 28. Feb. 2019 // Göteborgs Symphoniker // Ott // Rouvali MM1
NELSON Steampunk Blizzard
LISZT Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2, A-Dur
STRAWINSKY „Petruschka“
- 14. März 2019 // Orchestra Phil. d. Luxembourg // Labèque // Gimeno MM2
WEBERN Im Sommerwind
BRUCH Konzert für zwei Klaviere und Orchester, op. 88a
RACHMANINOW Sinfonische Tänze, op. 45

Großes Festspielhaus

- 25. April 2019 // Mozarteumorchester // Schuch // Minasi MM1/MM2
BEETHOVEN Konzert für Klavier und Orchester Nr. 4, G-Dur, op. 58
STRAUSS Don Quixote, op. 35

Preise: € 170/€ 190/€ 220/€ 240/€ 250/€ 270/€ 290/€ 320

WELT DER MUSIK WM1 / WM2

Freitag 19.30 Uhr

Das Große Festspielhaus ist von Jänner bis März 2019 aufgrund des Umbaus nicht bespielbar. Wir weichen daher für 2 Konzerte pro Zyklus in die Felsenreitschule bzw. in das Haus für Mozart aus. Das Abo wird deshalb in 2 Varianten WM1 und WM2 mit jeweils 8 Konzerten angeboten.

Großes Festspielhaus

- 25. Mai 2018 // Helsinki Philharmonic Orch. // Mørk // Mälkki WM1 / WM2
SCHOSTAKOWITSCH Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1, Es-Dur, op. 107
MAHLER Symphonie Nr. 9, D-Dur
- 28. Sep. 2018 // Mozarteumorchester // Skride // Storgårds WM1 / WM2
BERNSTEIN Serenade für Violine, Streichorchester, Harfe und Schlagwerk
SCHOSTAKOWITSCH Symphonie Nr. 11, g-Moll, op. 103 – „Das Jahr 1905“
- 19. Okt. 2018 // Orchestre Phil. d. Monte-Carlo // Repin // Yamada WM1 / WM2
PÄRT Tabula Rasa – Ludus
BRUCH Konzert für Violine und Orchester Nr. 1, g-Moll, op. 26
BRAHMS Symphonie Nr. 2, D-Dur, op. 73
- 16. Nov. 2018 // WDR Sinfonieorch. Köln // Gerhardt // Saraste WM1 / WM2
SCHUMANN Konzert für Violoncello und Orchester, a-Moll, op. 129
BRUCKNER Symphonie Nr. 6, A-Dur, WAB 106
- 21. Dez. 2018 // hr-Sinfonieorch. // Blechacz // Orozco-Estrada WM1 / WM2
WAGNER Ouvertüre aus „Tannhäuser“
MOZART Konzert für Klavier und Orchester Nr. 23, A-Dur, KV 488
SCHUBERT Symphonie Nr. 8, C-Dur, D 944 – „Große C-Dur“

30%

Abo PLUS

Als Abonnent eines 8er-Fixabos können Sie das Konzert der St. Petersburger Philharmoniker im Oktober und die Zusatzkonzerte (Kennzeichnung im Jahresprogramm) im Haus für Mozart und in der Felsenreitschule mit 30% Ermäßigung dazubuchen.

Haus für Mozart

- 18. Jän. 2019 // Bergen Philharmonic Orch. // Hardenberger // Mena WM1
HAYDN Konzert für Trompete und Orchester, Es-Dur, Hob. Vlle:1
GRUBER 3 MOB pieces
BRAHMS Symphonie Nr. 1, c-Moll, op. 68

Felsenreitschule

- 8. Feb. 2019 // NDR Radiophil. Hannover // Steinbacher // Manze WM2
ELGAR Froissart, op. 19
KORNGOLD Konzert für Violine und Orchester, D-Dur, op. 35
WILLIAMS Symphonie Nr. 5, D-Dur
- 1. März 2019 // Göteborgs Symphoniker // Ott // Rouvali WM1
TARRODI Liguria
LISZT Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2, A-Dur
SIBELIUS Symphonie Nr. 2, D-Dur, op. 43
- 15. März 2019 // Orchestra Phil. du Luxembourg // Labèque // Gimeno WM2
WEBERN Im Sommerwind
BRUCH Konzert für zwei Klaviere und Orchester, op. 88a
FRANCK Symphonie in d-Moll

Großes Festspielhaus

- 26. April 2019 // Mozarteumorchester // Schuch // Minasi WM1 / WM2
BEETHOVEN Konzert für Klavier und Orchester Nr. 4, G-Dur, op. 58
STRAUSS Don Quixote, op. 35

Preise: € 170 / € 190 / € 220 / € 240 / € 250 / € 270 / € 290 / € 320

IHRE ABO-VORTEILE (GS/MM/WM)

PREISVORTEIL

Sie sparen bis zu 55% im Vergleich zum Einzelkartenkauf.

TREUEBONUS

Sie erhalten 10% auf alle Einzelkarten der Salzburger Kulturvereinigung im Vorverkauf.

KEINE WARTEZEITEN UND IHR LIEBLINGSPLATZ

Wählen Sie Ihren Lieblingsplatz für die Saison und gehen Sie mit Ihrer Abokarte ohne Wartezeiten an der Abendkassa ins Konzert.

TERMINTAUSCH

Tauschen Sie Ihr Abokonzert nach Verfügbarkeit gegen ein anderes Abokonzert (GS/MM/WM). Servicegebühr € 5 pro Karte.

ABONNENTEN WERBEN ABONNENTEN

Pro neu erworbenem Konzertabonnenten für die Zyklen „Die große Symphonie“, „Musik der Meister“ und „Welt der Musik“ erhalten Sie eine Freikarte für ein Konzert aus eben-diesen Abozyklen.

4er-/6er-/8er-WAHLABO

Stellen Sie Ihr Konzertabonnement für die kommende Saison nach Ihren Wünschen individuell zusammen!

- Im 4er-Wahlabo buchen Sie Ihre Wunschkonzerte aus den 30 Orchesterkonzerten der großen Konzertzyklen (S. 60 – 62, Sonderkonzerte und Kulturtage sind ausgenommen) und erhalten 20% Ermäßigung im Vergleich zum Einzelkartenkauf, erhältlich in den Kategorien 1 – 5.
- Im 6er- und 8er-Wahlabo können Sie aus allen Eigenveranstaltungen der Salzburger Kulturvereinigung Ihre Wunschtermine wählen! Sie sparen beim 6er-Abo 20% und beim 8er-Abo 30% im Vergleich zum Einzelkartenpreis, erhältlich in den Kategorien 1 – 5.

TERMINTAUSCH

Sollten Sie dennoch einmal terminlich verhindert sein, können Sie innerhalb der jeweiligen Wahlabo-Konzerte einen Termintausch gegen eine Servicegebühr von € 5 pro Karte vornehmen.

ABOBESTELLUNG

Persönlich im Kartenbüro, telefonisch oder per E-Mail.

NEU

KULTURTAGE ABO

3 Konzerte

- Sa, 6. Oktober 2018 // 19.30 Uhr // Gr. Saal Stiftung Mozarteum
„And now Mozart“
Igudesman & Joo.....18-19
- Do, 11. Oktober 2018 // 19.30 // Großes Festspielhaus
„Pathétique“
St. Petersburger Philharmoniker // Bronfman // Temirkanov22-23
- Sa, 20. Oktober 2018 // 19.30 Uhr // Großes Festspielhaus
Frank Sinatra Gala – A tribute to „The Voice“
Ballaststofforchester // Philharmonie Salzburg // Schobesberger // Eisenkolb // Achatz.....30-31

Preise: €73/€107/€149

Bitte beachten Sie, dass Konzerttermine nicht getauscht werden können!

KLEINES ABO

4 Konzerte

- So, 21. Oktober 2018 // 11.00 Uhr // Gr. Saal Stiftung Mozarteum
Sonntagmatinee
Orchester der SKV // Gerl // Junger // Zeilner.....32
- Mi, 14. November 2018 // 19.30 Uhr // Großes Festspielhaus
Beethovens „Eroica“
WDR Sinfonieorchester Köln // Gerhardt // Saraste34-35
- Mi, 6. Februar 2019 // 19.30 Uhr // Felsenreitschule
„Italienische“
NDR Radiophilharmonie Hannover // Steinbacher // Manze.....46-47
- Do, 14. März 2019 // 19.30 Uhr // Felsenreitschule
Rachmaninow Sinfonische Tänze
Orchestra Phil. du Luxembourg // Labèque // Gimeno52-53

Preise: €80/€140/€176

Bitte beachten Sie, dass Konzerttermine nicht getauscht werden können!

4+4 ABO

4 Orchesterkonzerte der Salzburger Kulturvereinigung
4 Theaterabende im Schauspielhaus

- Di, 25. September 2018 // 19.30 Uhr // Schauspielhaus
Franz Grillparzer: Das goldene Vlies
- So, 21. Oktober 2018 // 11.00 Uhr // Gr. Saal Stiftung Mozarteum
Sonntagmatinee
Orchester der SKV // Gerl // Junger // Zeilner32
- Mi, 14. November 2018 // 19.30 Uhr // Großes Festspielhaus
Beethovens „Eroica“
WDR Sinfonieorchester Köln // Gerhardt // Saraste34-35
- Fr, 21. Dezember 2018 // 19.30 Uhr // Schauspielhaus
Neil Simon: Sonny Boys
- Mi, 6. Februar 2019 // 19.30 Uhr // Felsenreitschule
„Italienische“
NDR Radiophilharmonie Hannover // Steinbacher // Manze46-47
- Do, 14. März 2019 // 19.30 Uhr // Felsenreitschule
Rachmaninow Sinfonische Tänze
Orchestra Phil. du Luxembourg // Labèque // Gimeno52-53
- Mi, 3. April 2019 // 19.30 Uhr // Schauspielhaus
(Titel wird bekannt gegeben)
- Do, 23. Mai 2019 // 19.30 Uhr // Schauspielhaus
Johann Nestroy: Der Talisman

Preise: €172/€232/€268 (Änderungen vorbehalten)

Bitte beachten Sie, dass Konzerttermine nicht getauscht werden können!

Buchbar ab April 2018.

3x3 ABO

3 Orchesterkonzerte der Salzburger Kulturvereinigung
3 Theaterabende im Schauspielhaus
3 Vorstellungen des Landestheaters

- Mi, 26. September 2018 // 19.30 Uhr // Großes Festspielhaus
Schostakowitsch Nr. 11 „Das Jahr 1905“
Mozarteumorchester Salzburg // Skride // Storgårds14-15
- Mi, 17. Oktober 2018 // 19.30 Uhr // Schauspielhaus
Franz Grillparzer: Das goldene Vlies
- Di, 6. November 2018 // 19.30 Uhr // Schauspielhaus
Friedrich Dürrenmatt: Die Physiker
- Di, 11. Dezember 2018 // 19.30 Uhr // Landestheater
Ballett
- Sa, 5. Jänner 2019 // 19.00 Uhr // Schauspielhaus
Neil Simon: Sonny Boys
- Mi, 6. Februar 2019 // 19.30 Uhr // Felsenreitschule
„Italienische“
NDR Radiophilharmonie Hannover // Steinbacher // Manze46-47
- Mi, 13. März 2019 // 19.30 Uhr // Felsenreitschule
Poulenc Klavierkonzert
Orchestra Phil. du Luxembourg // Labèque // Gimeno52-53
- Do, 11. April 2019 // 19.30 Uhr // Landestheater
Oper
- Mi, 22. Mai 2019 // 19.30 Uhr // Landestheater
Schauspiel

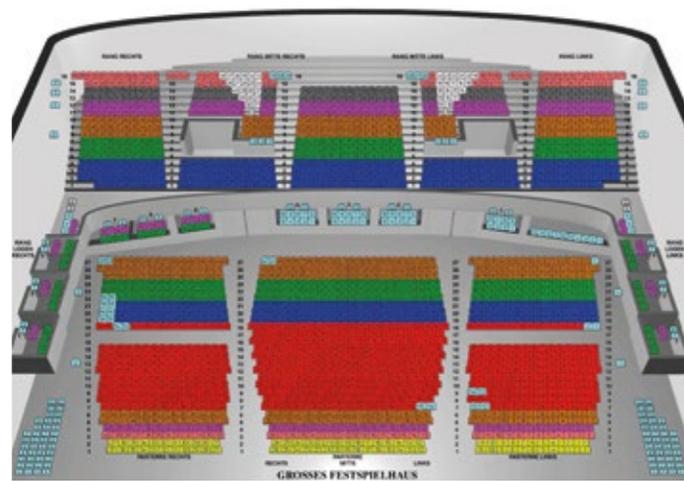
Preise: €205/€267/€317 (Änderungen vorbehalten)

Bitte beachten Sie, dass Konzerttermine nicht getauscht werden können!

Buchbar ab April 2018.

GROSSES FESTSPIELHAUS

Abonnements (GS/MM/WM)



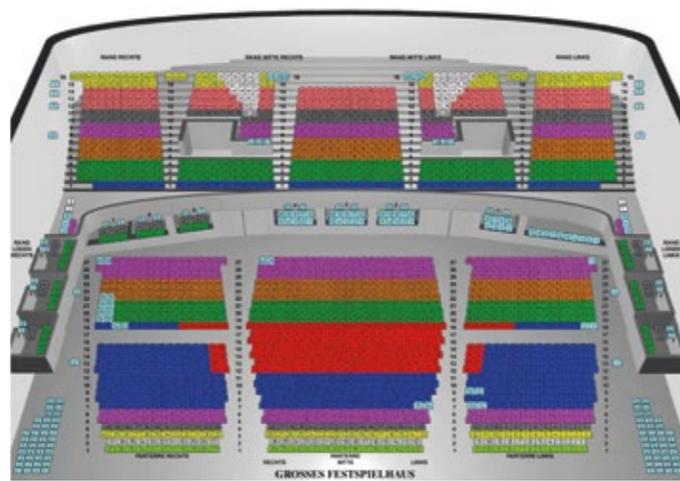
Preiskategorien

jet ticket

Parterre	€170	Rang	€190
	€190		€220
	€240		€240
	€250		€250
	€270		€270
	€290		€270
	€320		€290

GROSSES FESTSPIELHAUS

Einzelkarten



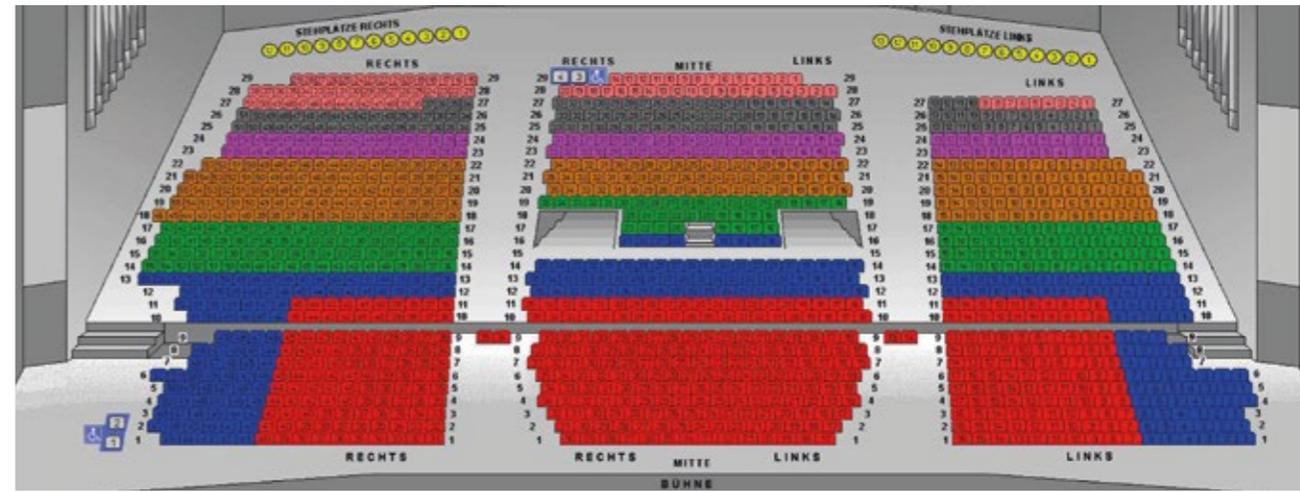
Preiskategorien

jet ticket

Einzelkarten	€26		€60
Orchesterkonzerte	€30		€68
Frank Sinatra Gala	€35		€78
	€42		€89
	€48		
	€54		

FELSENREITSCHULE

Einzelkarten



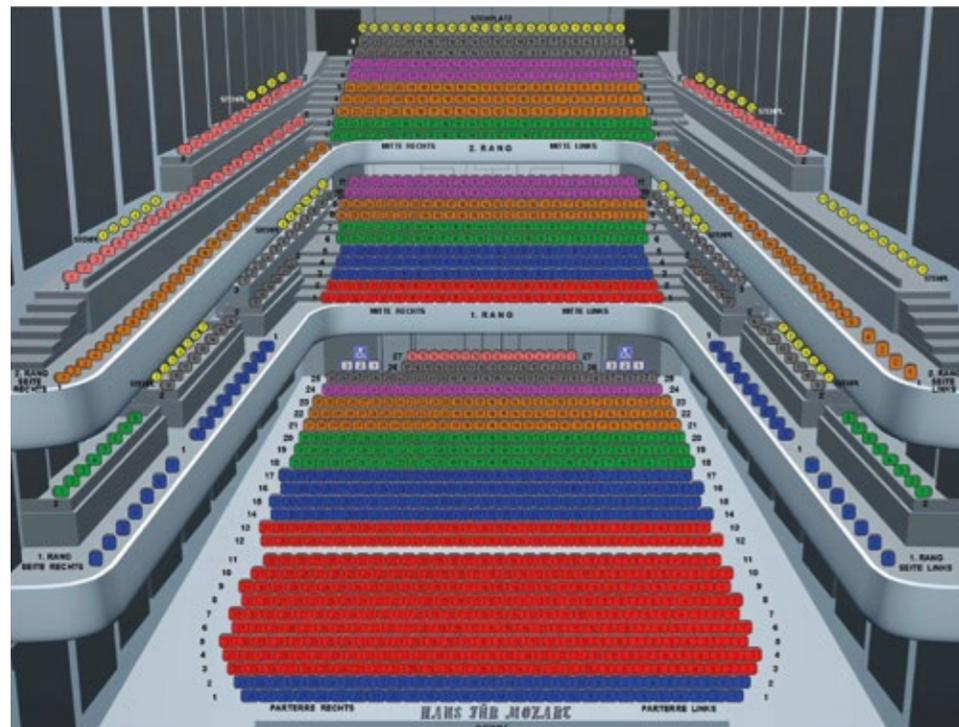
Preiskategorien

jet ticket

Einzelkarten	€29	Einzelkarten	€38
Orchesterkonzerte	€39	Neujahrskonzerte	€53
	€49		€68
	€59		€78
	€69		€93
	€79		€108
	€89		€118

HAUS FÜR MOZART

Einzelkarten

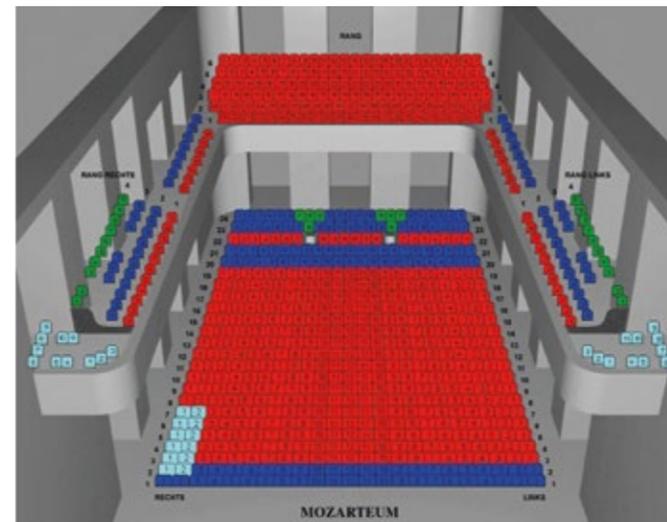


Preiskategorien

- Einzelkarten
Orchesterkonzerte
- € 29
 - € 39
 - € 49
 - € 59
 - € 69
 - € 79
 - € 89

MOZARTEUM

Einzelkarten

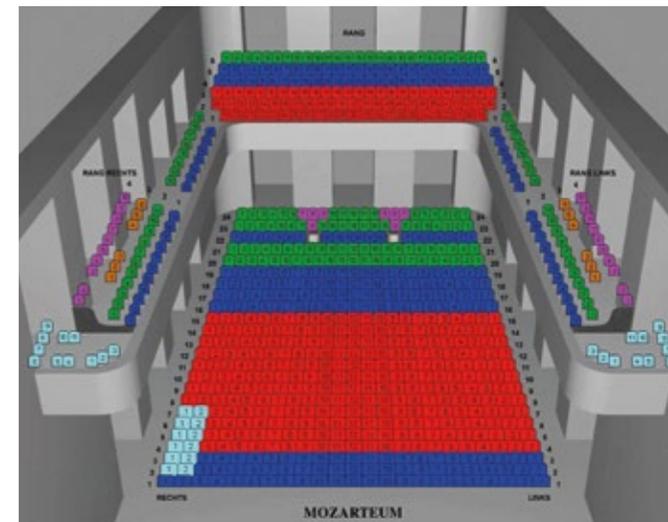


Preiskategorien

- Einzelkarten
Hohes C
Sonntagsmatinee
Faschingsmatinee
- € 10
 - € 26
 - € 36

MOZARTEUM

Einzelkarten



Preiskategorien

- Einzelkarten
Igudesman & Joo
- € 10
 - € 19
 - € 29
 - € 44
 - € 59

ERMÄSSIGUNGEN & SERVICE

Neuer
Webshop! 

KARTENBÜRO

Für Fragen rund um unsere Veranstaltungen, Karten, Gutscheine und Abonnements steht Ihnen unser Team im Kartenbüro gerne zur Verfügung:
Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr
Telefon: +43 (0)662 845346
E-Mail: info@kulturvereinigung.com
Betriebsurlaub: 9. bis 27. August 2018

KARTENBUCHUNG

Onlineshop / Print@Home
Einzelkarten und Gutscheine können Sie rund um die Uhr online buchen und bequem mittels „Print@Home“ ohne Mehrkosten ausdrucken. Die Bezahlung erfolgt per Kreditkarte oder Sofortüberweisung.
Ermäßigte Karten werden hinterlegt und können unter Vorlage des Ermäßigungsnachweises im Kartenbüro bzw. an der Tages-/Abendkassa abgeholt werden.
Onlinebuchungen sind bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn möglich!

Telefonisch / E-Mail

Bezahlung per Überweisung (bis 10 Tage vor der Veranstaltung) oder mit Kreditkarte (Visa/Mastercard)

Persönlich im Kartenbüro

Barzahlung, Bankomat, Kreditkarte (Visa/Mastercard)

Tages- und Abendkassa

Ab 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn am jeweiligen Veranstaltungsort.
Barzahlung, Bankomat, Kreditkarte (Visa/Mastercard)

Der Anspruch auf bestellte Karten, die bis eine Woche vor Veranstaltung nicht bezahlt wurden, verfällt.
Unsere Einzelkarten erhalten Sie auch in allen Raiffeisenbanken und Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen.

KARTENRESERVIERUNG

Karten für unsere Konzerte können Sie 14 Tage unverbindlich reservieren (telefonisch, per E-Mail und im Kartenbüro). Kurzfristige Reservierungen können Sie bis maximal einen Tag vor dem gewünschten Konzert vornehmen.

GUTSCHEINE

Gutscheine können Sie mit individuellem Wert bei uns im Kartenbüro kaufen oder online rund um die Uhr in unserem Webshop selbst ausdrucken.

GRUPPEN

Ermäßigungen für Gruppenbuchungen ab 20 Vollzahlern erhalten Sie auf Anfrage in unserem Kartenbüro und per E-Mail: info@kulturvereinigung.com.

ERMÄSSIGUNGEN FÜR EINZELKARTEN

Abonnenten Treuebonus

Abonnenten der Zyklen GS/MM/MM erhalten 10% auf alle Einzelkarten der Salzburger Kulturvereinigung im Vorverkauf, sowie den 30% Abo Plus Vorteil auf gekennzeichnete Konzerte.

Jugend/Lehrling/Student

Jugendliche bis zum 19. Lebensjahr und Lehrlinge/Studenten bis zum 27. Lebensjahr erhalten für alle Veranstaltungen der Salzburger Kulturvereinigung ermäßigte Karten zu €12 gegen Vorlage des Altersnachweises/Studentenausweises. Begrenztes Kontingent!

Ordentliche und fördernde Mitglieder/Freunde

Ordentliche und fördernde Mitglieder der Salzburger Kulturvereinigung (Freunde) erhalten einen Preisnachlass von 10% auf Einzelkarten für Eigenveranstaltungen der Salzburger Kulturvereinigung gegen Vorlage des Mitgliedsausweises im Vorverkauf.

Ö1 Club / Alumni Club Universität Salzburg / Raiffeisen

Mitglieder des Ö1 Clubs, des Alumni Clubs der Universität Salzburg und Kunden der Salzburger Raiffeisenbank erhalten einen Preisnachlass von 10% auf Einzelkarten für Eigenveranstaltungen der Salzburger Kulturvereinigung gegen Vorlage des Mitgliedsausweises/Kundenkarte im Vorverkauf im Kartenbüro oder online.

Frühbucherbonus

Für alle Konzerte der Salzburger Kulturtage erhalten Sie bei Buchung und Zahlung bis 30. Juni 2018 einen 20% Frühbucherbonus. Für alle Silvester und Neujahrskonzerte erhalten Sie den 20% Frühbucherbonus bei Buchung und Zahlung bis 30. September 2018.

Rollstuhlplätze

Im Großen Festspielhaus/Felsenreitschule stehen 4 Rollstuhlplätze á €12 zur Verfügung. Die Begleitperson erhält die Karte zu 50% ermässigt. Buchungen sind nur im Kartenbüro möglich.

Rollstuhlplätze in den weiteren Spielstätten auf Anfrage.

Hunger auf Kunst und Kultur

Im Rahmen der Aktion „Hunger auf Kunst und Kultur“ haben Inhaber des Kulturpasses die Möglichkeit, zweimal pro Saison eine Veranstaltung der Salzburger Kulturvereinigung kostenfrei zu besuchen. Begrenztes Kontingent.

Ermäßigte Karten können online in unserem Webshop unter www.kulturvereinigung.com und in unserem Kartenbüro gegen Vorlage des jeweiligen Ermäßigungsnachweises gebucht werden.
Mehrfach-Rabatte sind ausgeschlossen.

WEBSITE/SOCIAL MEDIA

Hintergrundinformationen und Einblicke erhalten Sie auf unserer Facebookseite, unserem Youtube-Kanal und unter www.kulturvereinigung.com

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Mit dem Kauf einer Eintrittskarte erklärt sich der Besucher mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Salzburger Kulturvereinigung einverstanden. Die AGB unterliegen dem österreichischen Recht und sind unter www.kulturvereinigung.com abrufbar.

BILD-UND TONAUFNAHMEN

Bild- und Tonaufnahmen sind während der Veranstaltungen nicht erlaubt. Bei Bild-, Fernseh-, Film- und Videoaufnahmen seitens der Salzburger Kulturvereinigung oder berechtigter Dritter erklärt sich der Besucher mit Aufnahmen seiner Person einverstanden.

DATENSPEICHERUNG

Der Besucher erklärt sich mit der Speicherung bei der Bestellung erfasster, personenbezogener Daten einverstanden. Die Daten werden für Marketingzwecke der Salzburger Kulturvereinigung genutzt. Ein Widerruf der Zustimmung kann von Besuchern jederzeit unter info@kulturvereinigung.com erfolgen.

IMPRESSUM

Medieneigentümer

Salzburger Kulturvereinigung
Waagplatz 1a, 5020 Salzburg
+43 662 845346
info@kulturvereinigung.com
www.kulturvereinigung.com

Für den Inhalt verantwortlich

Elisabeth Fuchs, Josefa Hüttenbrenner

Gestaltung/Satz

Laura Wolfesberger

Textbeiträge

Marlene Leberer

Weitere Textbeiträge

Egon Achatz
Georg Clementi
Hans Weichselbaum

Fehler, Irrtümer und Programmänderungen vorbehalten.

SALZBURGER KULTURVEREINIGUNG

Präsidium

Hans Schinwald *Präsident*
Heinz Erich Klier *Vizepräsident*
Othmar Raus *Vizepräsident*
Willfried Kaforka *Vizepräsident*

Kuratorium

Eduard Schöpfer *Vorsitzender*
Hilla Lindhuber *Stellvertreterin*
Reinhold Hauk *Stellvertreter*
Gerfried Brandstetter
Peter Branner
Susanne Czepl-Zrost
Roland Egger
Waltraud Hofmeister
Peter Illmer
Dieter Pape
Reinhard Salhofer
Josef Voithofer

Rechnungsprüfer

Gerald Gruber
Jakob Weilharter

Geschäftsführung

Elisabeth Fuchs
Josefa Hüttenbrenner

Künstlerisches Betriebsbüro, Assistenz GF

Hanna Bürgschwendtner

Marketing, Assistenz GF

Daniela Nejedly

Grafik, Assistenz Marketing

Laura Wolfesberger

Presse

Marlene Leberer

Verkauf, Abonnentenbetreuung

Angelika Galler, Gerlinde Majnik,
Uschi Salhofer, Regina Schellmann

Georg Trakl Forschungs- und Gedenkstätte

Hans Weichselbaum



Gold Card



TICKETS

PERSÖNLICH

Kartenbüro Salzburger Kulturvereinigung
Trakl-Haus, Waagplatz 1a, 5020 Salzburg
Mo-Fr, 9.00 – 16.00 Uhr (durchgehend)



TELEFONISCH

Kartenbüro Salzburger Kulturvereinigung
+43 (0)662 845346
Mo-Fr, 9.00 – 16.00 Uhr (durchgehend)



TAGES- UND ABENDKASSA

Ab 1 h vor Vorstellungsbeginn



ONLINE (24 h)

Holen Sie sich Ihr „Print@Home“-Ticket
www.kulturvereinigung.com



Tickets erhältlich in allen Raiffeisenbanken
und Ö-Ticket Vorverkaufsstellen



oeTicket.com

SALZBURGER KULTURVEREINIGUNG

Waagplatz 1a // 5020 Salzburg
+43 662 845346

info@kulturvereinigung.com
www.kulturvereinigung.com

**Raiffeisen
Meine Salzburger Bank**



Offizieller Partner der Salzburger Kulturvereinigung

10% Ermäßigung
im Kartenvorverkauf für Raiffeisen
Kunden in allen Salzburger
Raiffeisenbanken!*